



PFULLENDORF *aktuell*

Ausgabe KW 49 / 2015

Jahrgang 24

Mittwoch, 2.12.2015

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Pfullendorf und ihrer Stadtteile
Aach-Linz, Denkingen, Gaisweiler, Großstadelhofen, Mottschieß, Otterswang, Zell a. A.



Am nächsten Wochenende ist es wieder soweit: Auf dem Marktplatz findet drei Tage lang der Pfullendorfer Adventszauber mit einem abwechslungsreichen Programm statt. An 30 weihnachtlich geschmückten Buden gibt Kunsthandwerkliches und schöne Handarbeiten, aber auch Speisen und Getränke für das leibliche Wohl.
Foto: Anthia Schmitt

BÜRGERSERVICE

■ Abfuhr Gelber Sack

Dienstag, 8. Dezember
GS 1 – 7 = Kernstadt und Ortsteile

Öffnungszeiten

■ Bürgerzentrum und KFZ-Zulassungsstelle

Montags, dienstags, mittwochs, freitags 8 – 16 Uhr
Donnerstags 8 – 18 Uhr
Samstags 9 – 12 Uhr

■ Rathaus

Montags – freitags 8 – 12 Uhr
Dienstags 14 – 16 Uhr
Donnerstags 14 – 18 Uhr

■ Hallenbad

Montags 16 – 18 Uhr (nur Frauen)
Dienstags 16 – 18 Uhr
Mittwochs 17 – 21 Uhr (ab 19.30 Uhr nur Erwachsene)
Samstags 14 – 17 Uhr
Sonntags 9 – 12 Uhr

■ Tourist-Information

Montags – freitags, 9 – 12 Uhr
Montags – donnerstags, 14 – 16 Uhr

■ Stadtbücherei

Dienstags 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr
Donnerstags 10 – 12.30 Uhr, 14 – 18 Uhr
Freitags 14 – 18 Uhr
Samstags 10 – 12.30 Uhr

■ Seepark Linzgau

Täglich 9 – 20 Uhr

Stadt schafft Platz für 60 Flüchtlinge

Pfullendorf/stt – Bei der Bürgerversammlung mit über 400 Teilnehmern am vergangenen Dienstag haben Bürgermeister Thomas Kugler und die Amtsleiter über wichtige Entwicklungen in der Stadt informiert. Auch die Aufnahme und die bürgerschaftliche Hilfe für etwa 60 Flüchtlinge im nächsten Jahr wurden thematisiert.

Bürgermeister Kugler räumte zunächst mit Irrtümern und falschen Informationen rund um das Thema Flüchtlinge auf. Vor allem die Frage, warum in anderen Gemeinde Flüchtlinge aufgenommen würden und in Pfullendorf nicht, war ihm immer wieder gestellt worden. Kugler erklärte, dass die Flüchtlinge zunächst in die Landeserstaufnahmestelle ge-

bracht werden. Dort verbleiben sie etwa drei Monate. Danach werden sie auf die etwa 780 Plätze in den Gemeinschaftsunterkünften im Landkreis verteilt, wo sie bis zu weiteren 24 Monaten bleiben. In dieser Zeit wird das Asylverfahren eingeleitet. Erst nach dieser Zeit erfolgt die Anschlussunterbringung nach einem Verteilungsschlüssel in den Gemeinden. Pfullendorf muss laut Kugler etwa 100 Flüchtlinge aufnehmen.

32 Asylbewerber seien schon seit einigen Monaten in Pfullendorf, erklärte Kugler. Er rechnet für Mitte bis Ende des Jahres mit weiteren 60 bis 70 Flüchtlingen. „Nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz ist es eine Verpflichtung der Stadt, die Menschen unterzubringen“, sagte Kugler. „Wir sind

verpflichtet, für Wohnraum zu sorgen und wir sollten dafür sorgen, dass die Menschen Deutsch lernen, integriert werden und einen Arbeitsplatz finden.

Kugler erklärte weiter, dass die Stadt schon seit Monaten auf der Suche nach Wohnungen sei. Vermietern, die sich aus der Notlage einen satten Gewinn erhoffen, erteilt Kugler eine klare Absage: „Wucher machen wir nicht mit.“ Weil sich die Suche nach Wohnraum schwierig gestaltete, beschloss die Stadt, das Bürogebäude der ehemaligen Ziegelei in der Überlinger Straße umzubauen. Dort sollen bis Mitte des Jahres etwa 30 Plätze für Flüchtlinge entstehen. Außerdem wird ein Gebäude der Regionalnetze in der

Fortsetzung auf Seite 2

Pelikan
Ductus®

Kompetente Beratung & Bester Service

klaiber
SCHREIBEN & SCHULE

88630 Pfullendorf · Hauptstr. 38
Tel. 07552/4086-45 · Fax 4086-41
www.klaiber-buerowelt.de

75 JAHRE

Jetzt bei uns:

Herrnhuter Sterne

Die Baumschule in Ihrer Nähe:

Hauptstraße 4a
88696 Owingen
Tel. 07551 60132

LINZGAU
BAUMSCHULE

Stadtnachrichten

Fortsetzung von Seite 1

Nähe des ehemaligen Gasthauses Fuhrer soweit saniert, dass etwa zehn Plätze entstehen. Die für die Sanierungs- und Umbaumaßnahmen notwendigen Gelder in Höhe von etwa 50 000 Euro hat der Gemeinderat einstimmig am Donnerstag nach der Bürgerversammlung genehmigt. Weitere 20 bis 30 Plätze, so schätzt der Bürgermeister, werden im weiteren Verlauf des Jahres benötigt. „Unser Problem ist, dass wir keinen Quadratmeter leeren Wohnraum haben“, sagte Kugler. Er favorisiert für die weiteren erwarteten Flüchtlinge eine Mietlösung, sollte sich da aber nichts ergeben „müssen wir im Gemeinderat über eigene Baumaßnahmen nachdenken.“ Kugler warnte ausdrücklich vor Stammtischparolen. „Wir müssen das Thema menschenwürdig und sauber abarbeiten“, sagte er, „das sind Menschen und Menschen müssen wir helfen.“ Gleichzeitig wies er darauf hin, dass bei der Flüchtlingswelle 1980 mehr Flüchtlinge in die Stadt gekommen seien.

Gleichzeitig bat Kugler die Bürger um ehrenamtliche Mitarbeit und Mithilfe. Auch ein Flyer, der im Eingangsbereich der Stadthalle auslag, lud ein, im „Helferkreis Flüchtlinge“ mitzuwirken. Gesucht werden Menschen, die Flüchtlinge zu Behörden, zum Arzt oder auf Spaziergängen begleiten, Dolmetscher, Leiter für Sprachkurse, Anbieter für sportliche und gesellige Aktivitäten, geschickte Männer und Frauen, die Fahrräder organisieren und reparieren können, oder solche, die später bei der Arbeitssuche helfen können. Weitere Hilfsanregungen sind willkommen. „Sie helfen uns und den Asylbewerbern“, unterstrich der Bürgermeister seine „eindringliche Bitte“.



Der Engelsabstieg von der Kirchturmspitze auf den Marktplatz gehört in jedem Jahr zu den Höhepunkten des Adventszaubers. Foto: Stadt

STADTNACHRICHTEN

Städtische Rentner

Stammtisch

Pfullendorf/hsg – Der nächste Stammtisch der ehemaligen städtischen und spitälischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter findet am Mittwoch, 16. Dezember, im Gasthaus „Deutscher Kaiser“ statt. Beginn ist um 15 Uhr.

Adventszauber

Drei Tage Wintermärchen

Pfullendorf/hsg – Der Besuch des Pfullendorfer Adventszaubers lohnt sich nicht nur zum Bummel über den klassischen Weihnachtsmarkt. Besonders der traditionelle Engelsabstieg am Samstag und die große Nikolausbescherung am Sonntag erfreuen sich großer

Beliebtheit. Das Wochenende des zweiten Advents steht in Pfullendorf traditionell ganz im Zeichen des Adventszaubers. Hier wird der klassische Weihnachtsmarkt rund um den historischen Marktplatz mit einem besinnlichen Programm auf der Weihnachtsmarktbühne verbunden. Für ein ganz besonderes Wintermärchen sorgt alljährlich der Abstieg des Engels von der Kirchturmspitze der Stadtkirche St. Jakobus. Langsam schwebt er über die vielen Wartenden hinweg, verkündet die Weihnachtsbotschaft und verteilt die leckeren Engelsbrötchen. Danach wird um 19 Uhr der Pfullendorfer Engel an eine besonders verdiente und ehrenamtlich engagierte Person, einen Verein oder eine Gruppe des Pfullendorfer Stadtlebens verliehen. Wie gewohnt kann man am Samstag auch ganz bequem mit dem Sonderzug von Aulendorf nach Pfullendorf fahren. Der Sonntag steht in diesem Jahr ganz im Zeichen der Familien. Nach den vielen leuchtenden Kinderaugen in den letzten beiden Jahren, besucht auch dieses Jahr wieder der Nikolaus mit seinen Helfern

Das Programm des Adventszaubers

Freitag, 4. Dezember, von 18 – 21 Uhr

- Ab 19 Uhr: Weihnachtsdisco

Samstag, 5. Dezember, von 10 – 21 Uhr

- 11 Uhr: Zwischenverlosung der großen Pfullendorfer Glücksaktion
 - 14 – 16 Uhr: Adventsbasteln mit der Kinder- und Jugendkunstschule
 - 16 Uhr: Märchenstunde im Weltladen
 - Ab 16 Uhr: Start des weihnachtlichen Unterhaltungsprogramms
 - 18 Uhr: Abstieg des Engels vom Turm der Stadtkirche St. Jakobus
 - 19 Uhr: Verleihung des Pfullendorfer Engels
- ##### Sonntag, 6. Dezember, von 13 – 16 Uhr
- 14 Uhr: Der Nikolaus besucht den Weihnachtsmarkt und hat 500 kleine Geschenke für die wartenden Kinder dabei. Alle Kinder sind herzlich eingeladen!

den Weihnachtsmarkt und hat kleine Überraschungen für die

anwesenden Kinder im Gepäck. Aber nicht nur die Programmpunkte laden zu einem Besuch des Adventszaubers ein, sondern auch die 30 Stände des Weihnachtsmarkts lohnen sich. Das Angebot ist dabei so bunt wie die Teilnehmer selbst. So findet man nicht nur die unterschiedlichsten Glühwein- und Punschrezepturen, sondern auch bei der Auswahl der Speisen hat man die Qual der Wahl. Egal ob original Thüringer Bratwurst, die klassische Marktwurst, Falafel, Langosch oder einen selbstgemachten Burger...für jeden Geschmack ist was dabei. Nicht fehlen dürfen auf einem Weihnachtsmarkt die Stände mit Selbstgemachtem und Selbstgebasteltem. Auch hier ist die Abwechslung sehr groß und das Angebot reicht von gehäkelten Mützen, genähten Geschenken bis hin zu weihnachtlicher Dekoration aus Holz. Das Besondere an dem Pfullendorfer Weihnachtsmarkt sind dabei aber auch die Teilnehmer selbst. Die meisten Vereine sind bereits seit Beginn des Weihnachtsmarkts dabei und erfreuen die Besucher jedes Jahr wieder mit ihren traditionellen Köstlichkeiten.

**Ihr starker
Werbepartner
in der Region.**

PFULLENDORF
aktuell

Stadtnachrichten

Seepark

Sprayerwand eingerichtet

Pfullendorf/pa – Der Seepark ist um eine Attraktion reicher. Mit der neuen Sprayerwand erfüllt die Stadt einen Wunsch der Jugendlichen. Eine richtige Sprayer-Szene gibt es in Pfullendorf schon lange nicht mehr. Und so waren es eher Freunde aus Radolfzell und Stockach, die Matthias Dunkel mit den Details von Rap, Hip-Hop, Breakdance und Graffiti vertraut machten. Drei Jahre ist das inzwischen her. Heute fahren Dunkel und seine Freunde sogar bis nach Stuttgart, um sich dort an Spray-Aktionen zu beteiligen. Jetzt können sie auch im Seepark Linzgau zeigen, wie kreativ sie sind: Seit letzter Woche steht dort eine Sprayerwand, die jedermann besprühen kann – und das natürlich ganz legal. Die Anschaffung der Sprayerwand, der „Hall of Fame“, ist eines der Ergebnisse einer groß angelegten Umfrage unter allen Pfullendorfer Schülern im vergangenen Jahr. Matthias Dunkel und viele seiner Mitschüler wünschten sich eine öffentlich zugängliche Fläche, auf der sie sich mit ihren Sprühdosen austoben können. „Ich bin sicher, dass es vielen Spaß machen wird, hier loszulegen“, sagte Dunkel bei der offiziellen Einweihung der Wand. Er selbst will in der kommenden Woche noch einmal wiederkommen, um in Ruhe an einem Graffiti zu arbeiten. An diejenigen, die die Sprayerwand nutzen wollen, appellierte Matthias Dunkel, den Seepark in Ordnung zu halten. „Ich bin selbst in der Szene und mir ist wichtig, dass der Platz sauber bleibt“, sagte er. Außerdem sei es wichtig, die Arbeit anderer zu respektieren. „Man kann bestehende Graffiti natürlich übersprühen, aber normalerweise sucht man sich eine andere Fläche aus.“ Die übrigen Regeln für die „Hall of fame“ sind klar formuliert: Der Container – in dem das große Zelt für die Veranstaltungen im Seepark aufbewahrt wird – darf besprüht werden. Zäune, Böden und Gebäude im Seepark sind ansonsten tabu. Müll und Sprühdosen müssen die Nutzer der Wand wieder mitnehmen. An der Einweihung der Wand



Bürgermeister Thomas Kugler und Matthias Dunkel gaben die Sprayerwand für die Benutzung frei.

Foto: privat

nahmen zahlreiche Kinder und Jugendliche, Vertreter des Kinder- und Jugendbüros, der Stadtverwaltung und des Gemeinderats teil. Eine Gruppe der Überlinger Tanzschule Päsler zeigte, warum sie im Sommer zurecht die süddeutsche Meisterschaft im Hip-Hop gewonnen hat. Graffiti-Künstler Ferz Oner nahm sich Zeit, um zu erklären, worauf es bei der Benutzung der Sprühdosen ankommt. „Es ist wichtig, einen Mundschutz zu tragen – denn in der Farbe sind Lösungsmittel“, sagte er zum Beispiel, bevor die Sprayer die Wand in Beschlag nahmen. „Ich hoffe darauf, dass ihr euren eigenen Ehrenkodex einhaltet“, sagte Stadtbaumeister Jörg-Steffen Peter. „Die Motive der anderen solltet ihr wahrnehmen und euch gegenseitig respektieren.“ Bewusst habe die Stadt den Container vom Zaun, der das Seepark-Gelände begrenzt, abgerückt. „Ihr könnt euch austoben und kreativ betätigen und die Öffentlichkeit kommt auf dem Weg vom Parkplatz zum See an der Wand vorbei“, sagte Peter. 12500 Euro habe die Anschaffung der „Hall of fame“ gekostet. „Das ist es uns wert“, sagte der Stadtbau-



Die ersten Graffitiversuche unternahmen die Jugendlichen gleich nach der Eröffnung der neuen Sprayerwand.

Foto: privat

meister. Bürgermeister Thomas Kugler betonte, dass die Sprayerwand bewusst an einem Ort aufgestellt wurde, an dem sie auch wahrgenommen wird. „Wir wollen ein Zeichen setzen: Wir nehmen die Interessen der Jugendlichen wahr“, sagte Kugler. „Ich bin gespannt, was für Motive zu sehen sein werden.“

Friedhof

Verhalten auf dem Friedhof

Pfullendorf/hsg – In der Nacht auf vergangenen Dienstag wurden auf dem Friedhof in Pfullendorf mehrere Grablichter beschädigt. Das ist kein Spaß,

sondern eine Straftat. Wer eine Aufbahrungsstätte, Beisetzungsstätte oder öffentliche Totengedenkstätte zerstört oder beschädigt oder dort beschimpfenden Unfug verübt, macht sich wegen Störung der Totenruhe strafbar. Verstöße können gemäß § 168 Strafgesetzbuch mit einer Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren

Stadtnachrichten

Auszug aus der der Friedhoffssatzung der Stadt Pfullendorf § 3 Verhalten auf den Friedhöfen

Jeder hat sich auf den Friedhöfen der Würde des Ortes entsprechend zu verhalten. Die Anordnungen des Friedhofspersonals sind zu befolgen.

Auf den Friedhöfen ist insbesondere nicht gestattet,

- a) die Wege mit Fahrzeugen aller Art zu befahren, ausgenommen Kinderwagen und Rollstühle sowie Fahrzeu-ge der Gemeinde und der für den Friedhof zugelassenen Gewerbe-treiben-den,
- b) während einer Bestattung oder einer Gedenkfeier in der Nähe Arbeiten auszuführen,
- c) Gießkannen, Vasen und sonstige Geräte hinter den Grabstätten abzulegen. Die Gegenstände können widrigenfalls von der Friedhofsverwaltung abgeräumt werden.
- d) die Friedhöfe und seine Einrichtungen und Anlagen zu verunreinigen oder zu be-schädigen sowie Rasenflächen und Grabstätten unberechtigterweise zu betreten,
- e) Tiere mitzubringen, ausgenommen Blindenhunde,
- f) Abraum und Abfälle außerhalb der dafür bestimmten Stellen abzulagern,
- g) Waren und gewerbliche Dienste anzubieten,
- h) Druckschriften zu verteilen

oder mit Geldstrafe bestraft werden. Die kürzeste Verbindung für viele Schüler von ihrer Wohnung zur Förder- und Realschule führt vermutlich durch den Friedhof. Wenn diese Abkürzung genommen wird, ist hiergegen grundsätzlich nichts einzuwenden. Der Friedhof ist jedoch ein Ort der Ruhe und Besinnung. Ein Ort, an dem Menschen um ihre Angehörigen trauern. Ein Ort, an dem man Ruhe finden kann. Durch unbedachtes Verhalten mancher einzelner Friedhofsbesucher wird die Ruhe und Besinnung erheblich gestört. Jeder, der den Friedhof betritt, sollte sich dessen bewusst sein und anderen Friedhofsbesuchern mit Respekt begegnen und Rücksicht nehmen. Aus gegebenem Anlass wird an die Bevölkerung appelliert, sich an die Bestimmungen der Friedhoffssatzung zu halten. Insbesondere werden die Eltern gebeten, auch

auf ihre Kinder entsprechend einzuwirken.

Zweckverband

Verbandsversammlung

Wald/pa – Der Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Wald hält am Montag, 7. Dezember, eine Verbandsversammlung im Gasthaus „Frieden“ in Rengetswiler ab. Beginn ist um 18 Uhr. Nach der Feststellung der Jahresrechnung 2014 und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie dem Wirtschaftspland für das Haushaltsjahr 2016 steht der Bericht der technischen Betriebsleitung, die Neufassung der Verbandssatzung und der Beschluss über Baumaßnahmen auf der Tagesordnung. Zuletzt wird ein neuer Verbands-kassenverwalter gewählt.

VHS

Neue Kurse

Pfullendorf/hsg – Bei der Volkshochschule Pfullendorf beginnen in Kürze die folgenden Kurse.

Samstag, 12. Dezember

Typberatung – Die Passende Farben für eine natürliche Ausstrahlung!, 10 – 13:30 Uhr, 1 Vormittag, Kursgebühr 68 Euro, Kurs-Nr. 152239
Make-up-Workshop – Individuelle Tipps für Ihr Aussehen!, 14 – 17 Uhr, 1 Nachmittag, Kursgebühr 29 Euro, Kurs-Nr. 152215

Montag, 11. Januar

Autogenes Training – Grundkurs, 18 – 19 Uhr, 6 Abende, Kursgebühr 49 Euro, Kurs-Nr. 152319

Donnerstag, 14. Januar

Spiel- und Bewegungsanregungen für Babys, 9 – 10 Uhr, 6 Vormittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 152326

Spiel- und Bewegungsanregungen für Babys, 10 – 11 Uhr, 6 Vormittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 152327

Baby-Massage – In Berührung bleiben, 11 – 12 Uhr, 6 Vormittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 152322

Baby-Massage – In Berührung bleiben, 12 – 13 Uhr, 6 Vormittage, Kursgebühr 45 Euro, Kurs-Nr. 152323

Samstag, 23. Januar

Typberatung – Die passenden Farben für eine natürliche Ausstrahlung!, 10 – 13:30 Uhr, 1 Vormittag, Kursgebühr 68 Euro, Kurs-Nr. 152240

Make-up-Workshop – Individuelle Tipps für Ihr Aussehen!, 14 – 17 Uhr, 1 Nachmittag, Kursgebühr 29 Euro, Kurs-Nr. 152216

Montag, 25. Januar

Einbürgerungstest – Testzentrum, 10 – 11 Uhr, 1 Vormittag, Kursgebühr 25 Euro, Kurs-Nr. 152445

Samstag, 30. Januar

Afrikanisches Trommeln – Grundkurs- Tagesseminar, 10 – 16 Uhr, Kursgebühr 29 Euro, Kurs-Nr. 152250

Mittwoch, 24. Februar

Welche Selbstheilungskräfte besitzen wir?, 19 Uhr, 1 Abend, Kursgebühr 6 Euro, Kurs-Nr. 161301

STADT PFULLENDORF

Eigenbetrieb Städtische Abwasserbeseitigung

1. Die Feststellung des Jahresabschlusses 2. Die Verwendung des Jahresgewinns

		2013
		€
1. Feststellung der Jahresabschlüsse		38.371.694,88
1.1 Bilanzsumme		38.371.694,88
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite		
- auf das Anlagevermögen	37.822.618,49	
- auf das Umlaufvermögen	545.697,63	
- auf die Rechnungsabgrenzungsposten	3.378,76	
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite		
- auf die allgemeine Rücklage	528.118,04	
- auf Fördermittel und Zuschüsse von Dritten	8.742.534,29	
- auf die empfangenen Ertragszuschüsse	6.937.066,00	
- auf die Rückstellungen	35.927,15	
- auf die Verbindlichkeiten	22.128.049,40	
1.2 Jahresergebnis		- 77.932,50
1.2.1 Summe der Erträge		3.346.495,36
1.2.2 Summe der Aufwendungen		3.424.427,86
2. Verwendung des Jahresgewinns:		
2.1 auf neue Rechnung vorzutragen		- 77.932,50
3. Entlastung der Betriebsleitung		
Die Entlastung der Betriebsleitung wird erteilt		

Der Gemeinderat der Stadt Pfullendorf hat in seiner Sitzung am **26.11.2015** den Jahresabschluss der Städtischen Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr **2013** nach § 16 Absatz 3 EIGBG für Baden-Württemberg festgestellt und über die Verwendung des Jahresergebnisses verfügt.

Der Betriebsausschuss der Stadt Pfullendorf hat in seiner Sitzung am **10.11.2015** über die Feststellung des Jahresabschlusses vorberaten und hat dem Gemeinderat die Beschlussfassung empfohlen.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss mit Lagebericht an 7 Tagen in der Zeit von **03.12.2015** bis einschließlich **11.12.2015** während den Dienststunden bei den Stadtwerken Pfullendorf Bahnhofstraße 6 öffentlich ausgelegt ist.

Pfullendorf, den 27.11.2015

Thomas Kugler
Bürgermeister

STADT PFULLENDORF

Eigenbetrieb Städtische Abwasserbeseitigung

1. Die Feststellung des Jahresabschlusses 2. Die Verwendung des Jahresgewinns

		2014
		€
1. Feststellung der Jahresabschlüsse		41.440.326,92
1.1 Bilanzsumme		41.440.326,92
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite		
- auf das Anlagevermögen	39.408.585,72	
- auf das Umlaufvermögen	2.028.259,81	
- auf die Rechnungsabgrenzungsposten	3.481,39	
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite		
- auf die allgemeine Rücklage	615.358,48	
- auf Fördermittel und Zuschüsse von Dritten	8.917.475,29	
- auf die empfangenen Ertragszuschüsse	6.975.397,00	
- auf die Rückstellungen	38.751,22	
- auf die Verbindlichkeiten	24.874.393,02	
1.2 Jahresergebnis		87.240,44
1.2.1 Summe der Erträge		33.194.035,95
1.2.2 Summe der Aufwendungen		33.106.795,51
2. Verwendung des Jahresgewinns:		
2.1 auf neue Rechnung vorzutragen		87.240,44
3. Entlastung der Betriebsleitung		
Die Entlastung der Betriebsleitung wird erteilt		

Der Gemeinderat der Stadt Pfullendorf hat in seiner Sitzung am **26.11.2015** den Jahresabschluss der Städtischen Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr **2014** nach § 16 Absatz 3 EIGBG für Baden-Württemberg festgestellt und über die Verwendung des Jahresergebnisses verfügt.

Der Betriebsausschuss der Stadt Pfullendorf hat in seiner Sitzung am **10.11.2015** über die Feststellung des Jahresabschlusses vorberaten und hat dem Gemeinderat die Beschlussfassung empfohlen.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Jahresabschluss mit Lagebericht an 7 Tagen in der Zeit von **03.12.2015** bis einschließlich **11.12.2015** während den Dienststunden bei den Stadtwerken Pfullendorf Bahnhofstraße 6 öffentlich ausgelegt ist.

Pfullendorf, den 27.11.2015

Thomas Kugler
Bürgermeister

Stadtnachrichten / Gemeinderat

Schriftliche Anmeldung bitte an VHS-Pfullendorf, Kirchplatz 1, 88630 Pfullendorf, Fax 07552/931131 oder E-Mail: Hermine.Reiter@stadt-pfullendorf.de. Telefonische Auskünfte erteilt die VHS-Pfullendorf unter 07552/25-1130 (Montag, Dienstag- und Donnerstagvormittag) und 07552/25-1132 (Montag- bis Donnerstagvormittag)

Ordnungsamt

Räumpflicht bei Eis und Schnee

Pfullendorf/hsg – Das Ordnungsamt informiert, dass, wer nicht räumt, bei Unfällen haftet und mit einer Geldbuße belegt werden kann. Die Straßenanlieger müssen auf den Gehwegen vor ihren Häusern und Wohnungen Schnee räumen und streuen. Gibt es keinen Gehweg, so muss der Schnee beidseitig am Rand der Verkehrsfläche auf einer Breite von 1,50 Meter weggeschoben werden. Daraus ergibt sich, dass der städtische Räumdienst schmale Straßen ohne Gehweg bis zu einer Breite von drei Metern nicht räumen muss, weil beidseitig die jeweiligen Anlieger räumspflichtig sind. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abziehen kann. Die von Schnee oder auftauendem Eis geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit der Flächen sowie ein Zugang zur Fahrbahn gewährleistet sind. Bei Schnee- und Eisglätte müssen die oben genannten Flächen gestreut werden, damit Fußgänger diese möglichst gefahrlos benutzen können. Das Schneeräumen beziehungsweise Beseitigen von Schnee- und Eisglätte muss werktags bis spätestens 7 Uhr, sonn- und feiertags bis spätestens 8 Uhr erfolgen. Bei weiteren Schneefällen oder Auftreten von Eisglätte ist dies bei Bedarf zu wiederholen. Diese Pflicht endet um 20 Uhr. Jürgen Hess vom Ordnungsamt beantwortet gerne Fragen zur Räum- und Streupflicht (Rathaus, Zimmer 1.01, Telefon 07552/25-11 21).

Tourist-Information

Veranstaltungskalender

Pfullendorf/pa – Die Tourist-Information am Marktplatz bittet alle Kulturschaffenden und Vereinsvorstände, regelmäßig ihre Termine und Veranstaltungen für den Veranstaltungskalender einzureichen. Termine können so leichter abgestimmt und Terminüberschneidungen vermieden werden. Alle Termine sind online unter www.noerdlicher-bodensee.de und www.pfullendorf.de abrufbar sowie in einer zweimonatigen Vorschau im Bürgerbüro erhältlich. Wer seine Veranstaltungstermine noch nicht übermittelt hat oder vielleicht eine Veranstaltung abgesagt beziehungsweise auf ein anderes Datum verlegt hat, wird gebeten, dies der Tourist-Information zu melden. Es werden jederzeit Termine und Ergänzungen per E-Mail an tourist-information@stadt-pfullendorf.de oder per Fax an 07552/931130 entgegen genommen. Um die Veranstaltungen im Internet nicht nur aktuell, sondern auch attraktiv zu präsentieren, wäre es nützlich, wenn die Veranstalter zu jeder Veranstaltung eine Kurzbeschreibung und ein digitales Foto zur Verfügung stellen. Für telefonische Rückfragen steht die Touristinformation unter 07552/251131 gern zur Verfügung.

Kinder- und Jugendbüro

Aktuelle Angebote

Pfullendorf/pa – Der »Kids-Treff« für alle Grundschüler öffnet am Donnerstag, 3. Dezember, und Freitag, 4. Dezember, von 14.30 bis 16 Uhr. Am Donnerstag, 3. Dezember, ist von 16 bis 21 Uhr für Jugendliche zwischen zwölf und 18 Jahren das Jugendhaus zum »Offenen Treff« geöffnet. Am Freitag, 4. Dezember, öffnet das Jugendhaus von 19 bis 22 Uhr. Am Montag, 7. Dezember, sind Jugendliche zwischen zwölf und 18 Jahren von 16.30 bis 19 Uhr in den »Offenen Treff« eingeladen. Am Dienstag, 8. Dezember, können alle Jugendlichen von 16 bis 19 Uhr und am Mittwoch, 9. Dezember, von 16.30 bis 19 Uhr in den »Offenen

Treff« kommen. Nähere Informationen gibt es unter Telefon 07552/251799.

AUS DEM GEMEINDERAT

Kindergärten

Neue Gebühren

Pfullendorf/stt – Nachdem die Gebühren für die Kinderbetreuung in der städtischen Kindergärten und Tagesstätten zuletzt vor zwei Jahren erhöht wurden, steht jetzt wieder eine Gebührenerhöhung an. »Wir haben nur einen Deckungsgrad von 18 Prozent«, erklärte Hauptamtsleiter Hans-Jürgen Rupp dem Gemeinderat in der Sitzung am Donnerstag. Der Städte- und Gemeindetag empfehle aber einen Deckungsgrad von wenigstens 20 Prozent. Die Elternbeiräte in den fünf städtischen Einrichtungen hätten der Erhöhung zugestimmt, sagte Rupp weiter. Bei der Betreuung der drei bis sechsjährigen Kinder erhöhen sich die Gebühren ab 1. Januar 2016 je nach Betreuungsform um fünf bis zehn Euro. Bei der personalaufwändigen Krippenbetreuung fällt die Erhöhung etwas höher aus. Das Votum des Gemeinderats erfolgte einstimmig. Gleichzeitig stimmte der Gemeinderat einer Gebührenerhöhung für das teurer gewordene Mittagessen zu. Statt der bisher 60 Euro im Monat werden im neuen Jahr 70 Euro pro Monat beziehungsweise 3,50 Euro pro Tag fällig.

Zukunftsinvestition

Anträge gestellt

Pfullendorf/pa – Ein neu aufgelegtes Zukunftsinvestitionsprogramm des Bundes in den Bereichen Jugend, Sport und Kultur beschert der Stadt Pfullendorf möglicherweise Fördermittel bis zu 45 Prozent für verschiedene Bau- und Sanierungsmaßnahmen. Die entsprechenden Anträge hat die

Stadt jedenfalls eingereicht und vom Gemeinderat genehmigen lassen. Bürgermeister Thomas Kugler informierte das Gremium in der Sitzung am Donnerstag über das kurzfristig aufgelegte Förderprogramm, für das der Bund 140 Millionen Euro zur Verfügung stellt. Die Stadt Pfullendorf hat Förderanträge in Höhe von insgesamt 6,9 Millionen Euro für mehrere Projekte eingereicht, darunter für die Tagesstätte am Stadtgarten und das evangelische Tagheim sowie für verschiedene Maßnahmen im Waldstadion.

Energy Award

Bestandsanalyse abgeschlossen

Pfullendorf/stt – Seit 2014 ist die Stadt Pfullendorf auf dem

Weg zur europäischen Klimaschutzgemeinde. Begleitet wird der Prozess von der Energieagentur, vertreten durch Michael Bauer aus Denkingen, und auf Seiten der Stadt von Facility-Manager Matthias Bartknecht. In der Gemeinderatssitzung am vergangenen Donnerstag informierten Bartknecht und Walter Göppel, Leiter der Energieagentur, über den aktuellen Stand des Energiemanagements. Bartknecht berichtete, dass zwischenzeitlich die Bestandserfassung der rund 80 städtischen Liegenschaften und die Verbrauchserfassung für Heizung, Strom und Wasser abgeschlossen ist. Außerdem wurde eine Übersicht erstellt und die Vergleichswerte ermittelt. Als nächster Schritt erfolgt die Auswertung, bei der Schwachstellen erkannt und notwendige Maßnahmen ermittelt und ergriffen werden. Bis 2017 soll der

STADT PFULLENDORF

9. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) vom 19.12.1977, zuletzt geändert am 19.12.2013

Aufgrund von § 45 b Abs. 4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Pfullendorf am 26.11.2015 folgende Änderungssatzung beschlossen:

ARTIKEL 1 § 45

Höhe der Abwassergebühr

- | | |
|--|-------------|
| (1) Die Schmutzwassergebühr (§ 43) sowie die Gebühr für sonstige Einleitungen (§ 8 Abs. 3) und geschlossene Gruben (§ 41 Abs. 1) beträgt je m ³ Schmutzwasser oder Wasser | 3,11 Euro. |
| (2) Die Niederschlagswassergebühr (§ 43 a) beträgt je m ² abflussrelevante Fläche und Jahr | 0,37 Euro. |
| (3) Wird Abwasser in öffentliche Kanäle eingeleitet, die nicht an ein Klärwerk angeschlossen sind, beträgt die Gebühr je m ³ Abwasser | 1,47 Euro. |
| (4) Die Abwassergebühr für Abwasser, das zu einer öffentlichen Abwasserbehandlungsanlage gebracht wird (§ 41 Abs. 3), beträgt je m ³ Abwasser: | |
| a) bei Abwasser aus Kleinkläranlagen | 32,80 Euro, |
| b) bei Abwasser aus geschlossenen Gruben | 3,28 Euro, |
| c) soweit Abwasser keiner Anlage nach a) oder b) zuzuordnen ist | 24,60 Euro. |

ARTIKEL 2

Diese Satzung tritt zum 01.01.2016 in Kraft.

Heilung von Verfahrens- und Formmängeln

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Stadt Pfullendorf geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Pfullendorf, den 27.11.2015

Thomas Kugler
Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat

Prozess zum European Energy Award, der anschließend fortlaufend weitergeführt wird, mit der Zertifizierung abgeschlossen werden. Göppel kündigte für das nächste Jahr einen ausführlichen Bericht mit der Vorstellung der Stärken- und Schwächenanalyse an. Der Bericht soll vor der Sommerpause vorgestellt werden.

Haushalt

Erfreuliche Zwischenbilanz

Pfullendorf/stt – „Eine ganz erfreuliche Angelegenheit“, sagte Kämmerer Michael Traub in der Gemeinderatssitzung am vergangenen Donnerstag. Er gab zum Jahresende 2015 einen Zwischenbericht zur Entwicklung des Haushalts. Demnach fallen im Verwaltungshaushalt auf der Einnahmenseite die Ergebnisse bei der Einkommenssteuer, bei der Vergnügungssteuer, bei den Schlüsselzuweisungen, bei den Gebühren und beim Lastenausgleich für die Kindergärten höher aus, als geplant. Lediglich die Einnahmen aus der Gewerbesteuer hinken mit 12,8 Millionen Euro um 700 000 Euro hinter den Erwartungen zurück. Ein Betrag, der nach einer größeren Veranlagung aber im nächsten Jahr fällig wird. Bei den Ausgaben im Verwaltungshaushalt fielen die Kosten für die Straßenentwässerung höher aus, als erwartet. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt konnte dank der guten Einnahmen um 369 000 Euro auf 1,78 Millionen Euro erhöht werden. Im Vermögenshaushalt konnten die Einnahmen vor allem durch Grundstücksverkäufe und Erschließungsbeiträge erhöht werden. Mehrausgaben entstanden durch die Sanierung der Stadthalle und durch den Straßenbau, vor allem im Bereich des Bahnareals. Die Kreditaufnahme konnte um 293 000 Euro reduziert werden. „Ich bin sehr zufrieden“, sagte der Kämmerer. Die Abweichung vom Haushaltsplan sei zwar nicht groß, aber sie sei im positiven Bereich.

Terminalgesellschaft

Auflösung beschlossen

Pfullendorf/stt – Bürgermeister Thomas Kugler informierte in der Gemeinderatssitzung am vergangenen Donnerstag, dass die Gesellschafterversammlung die Auflösung der Terminalgesellschaft Pfullendorf plant. Die Gesellschaft wurde im Jahr 1995 gegründet. Gesellschafter sind neben der Stadt Pfullendorf auch der Landkreis und die DB Intermodal Service in Mainz. Größter Kunde war der Küchenhersteller Alno, der die Verträge im Frühjahr 2014 gekündigt habe. Danach wurde das operative Geschäft der Gesellschaft eingestellt. „Jetzt haben wir außer Spesen nichts und es sieht nicht so aus, als ob sich ein Geschäft ergeben würde“, sagte Kugler. Der Gemeinderat stimmte der Auflösung einstimmig zu und erteilte dem Bürgermeister den Auftrag, sein Stimmrecht in der Gesellschafterversammlung entsprechend auszuüben. Die Liquidation, so erklärte Kugler, erfolge durch die DB Intermodal Services.

Gaskonzession

Neuer Kriterienkatalog

Pfullendorf/stt – Bereits zum vierten Mal hat der Kriterienkatalog für die Gaskonzession am Donnerstag den Gemeinderat beschäftigt. Allerdings nur jene Gemeinderäte, die nicht gleichzeitig dem Aufsichtsrat der Stadtwerke angehören. Bürgermeister Thomas Kugler und die weiteren befangenen Gemeinderäte erachteten die Sensibilität des Themas als juristisch so heikel, dass sie nicht nur, wie sonst üblich, vom Ratstisch abrückten, sondern den Sitzungssaal während des Tagesordnungspunkts verließen. „Ein äußerst komplexes Thema“, sagte Kämmerer Michael Traub. Es gebe zum Kriterienkatalog und zur Konzessionsvergabe zwar ständig neue Urteile, aber keine

eindeutige Rechtssprechung. Der neue Kriterienkatalog, dem das Gremium seine Zustimmung gab, sei nach jüngsten Urteilen nun noch einmal überarbeitet worden, erklärte Traub. Traub will den Kriterienkatalog mit den Mindestanforderungen an die Konzessionsangebote in Erwartung weiterer neuer Rechtssprechungen möglichst rasch über die Bühne bringen. „Ich hoffe, dass wir es dieses Mal schaffen, aber versprechen kann ich es Ihnen nicht“, sagte er.

Abwasserbeseitigung

Gebühren steigen

Pfullendorf/stt – Mit den Jahresabschlüssen des Eigenbetriebs Städtische Abwasserbeseitigung für die Jahre 2013 und 2014 hat sich der Gemeinderat in der Sitzung am vergangenen Donnerstag beschäftigt. Jörg-Arne Bias stellte die Zahlenwerke vor. Im Jahr 2013 erzielte der Eigenbetrieb bei einer Bilanzsumme von 38,37 Millionen Euro einen Verlust in Höhe von 77 932,50 Euro. Im Jahr 2014 wies der Eigenbetrieb bei einer Bilanzsumme bei 41,44 Millionen Euro einen Gewinn von 87 240,44 Euro aus. Beide Ergebnisse wurden auf neue Rechnung vorgetragen. Die jüngsten Jahresergebnisse und die in den letzten Jahren angehäufte Unterdeckung in Höhe von 336 000 Euro hatten zur Folge, dass eine neue Gebührenkalkulation durchgeführt wurde. Bias, der die Kalkulation dem Gemeinderat vorlegte, informierte, dass aus den Verlusten der Vorjahre lediglich ein Teil in die neue Kalkulation eingeflossen seien. Für das Schmutzwasser ergab die Neukalkulation bei Gesamtkosten von 862 000 Euro zuzüglich einer Unterdeckung von 100 000 Euro bei 569 650 Kubikmetern Abwasser eine Gebühr von 3,11 Euro pro Kubikmeter. Beim Niederschlagswasser ergaben Kosten von 425 278 Euro bei 1,4 Millionen Quadratmetern versiegelter Fläche eine Gebühr von 0,37 Euro pro Quadratmeter. Bisher betrug die Gebühr für Abwasser 2,76 Euro pro Kubikmeter und 0,37 Euro je Quadratmeter für Niederschlagswasser. Für Ab-

wasser, das in öffentliche, nicht an die Kläranlage angeschlossene Kanäle eingeleitet wird, beträgt die Gebühr 1,47 Euro je Kubikmeter. Abwasser aus Kleinkläranlagen kostet 32,80 Euro pro Kubikmeter, Abwasser aus geschlossenen Gruben 3,28 Euro und sonstiges Abwasser 24,60 Euro. „Wir liegen im Vergleich zu den Gemeinden in der Umgebung günstig“, erklärte Bias dem Gemeinderat, der die entsprechende Satzungsänderung einstimmig genehmigte. Die neuen Gebühren gelten ab 1. Januar 2016.

Baurecht

Planungsänderung beschlossen

Pfullendorf/stt – Weil die Firma Kramer beabsichtigt, ihr Werk um eine Fertigungsstraße zu erweitern, muss die bisherige Teststrecke verlegt werden. In der Gemeinderatssitzung am Donnerstag informierte Baurechtsamtsleiter Josef Waldschütz über die geplante Erweiterung des Kramer-Areals in Richtung Bergwald. Dort ist eine 1,8 Hektar große Grünfläche im Eigentum der Stadt Pfullendorf, für die ein Bebauungsplanänderungsverfahren eingeleitet wird. Waldschütz berichtete, dass die 120 dort angepflanzten kleinen Streuobstbäume auf eine Ackerfläche bei Wattenreute, die in eine Streuobstwiese verwandelt wird und gleichzeitig als Ausgleichsfläche dient, versetzt werden. Die Bebauungspläne erstellt das Landschaftsarchitekturbüro Senner in Überlingen.

Straßenbau

Spitalkreisel beschlossen

Pfullendorf/stt – Bei zwei Gegenstimmen und zwei Enthaltungen hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am vergangenen Donnerstag den Bau des Spitalkreisels beschlossen. Stadtbaumeister Jörg-Steffen Peter informierte, dass vom Regierungspräsidium eine mündliche Zustimmung zu dem Bauvorhaben vorliege. Jetzt will das Stadtbauamt umgehend

in die Ausschreibungsphase gehen, denn der Baubeginn ist für März vorgesehen. Die Kosten für den Kreisel mit 21 Metern Innendurchmesser und 32 Meter Außendurchmesser belaufen sich auf 910 000 Euro zuzüglich verschiedener Erneuerungen im Bereich Wasser, Abwasser und Versorgungsleitungen. Die notwendige Summe ist im Haushalt eingestellt. Die Maßnahme soll bis Ende 2016 abgeschlossen sein. Fragen aus den Reihen des Gemeinderats gab es zur Umleitung, da zeitgleich die Kolpingstraße wegen einer Straßenbaumaßnahme gesperrt ist. Peter informierte, dass der überörtliche Verkehr über die Umgehungsstraße umgeleitet wird. Für den innerörtlichen Verkehr soll während der Bauzeit am Kreisel immer eine Fahrbahn befahrbar sein. Die Gestaltung des Stadtgartens und des Alten Spitals wird laut Bürgermeister Thomas Kugler im nächsten Jahr im Gemeinderat thematisiert.

Umwelt

Pappeln werden gefällt

Pfullendorf/stt – Weil die Pappeln entlang des Andelsbachs zwischen Gaugelmühle und Riedhof durch Totholz und gebrochenes Astwerk die Sicherheit der Passanten gefährdeten, wurden die stadtsseitigen Bäume entlang der Allee am Andelsbach bereits im Winter 2007/2008 gefällt und Ersatzpflanzungen mit Birken vorgenommen. Zur Bachseite wurden die Pappeln damals belassen. In diesem Winter werden nun aus Gründen der Verkehrssicherheit die rund 80 bachseitigen Pappeln gefällt und durch Birken ersetzt. „Die Maßnahme erfolgt in enger Zusammenarbeit mit der Naturschutzbehörde“, erklärte Stadtbaumeister Jörg-Steffen Peter den Gemeinderäten in der Sitzung am Donnerstag. Die Baumfällaktion, die vom Gemeinderat einstimmig genehmigt wurde, wird durchgeführt, wenn der Boden gefroren ist. Im Vorfeld nimmt das Stadtbauamt Kontakt mit den Grundstückseignern entlang des Andelsbachs auf. Die Birken werden im Frühjahr gepflanzt.

Immer gut informiert mit
PFULLENDORF AKTUELL

Aus der Bürgerversammlung

AUS DER
**BÜRGER-
VERSAMMLUNG**

B

Schulen

Schulkonzept vorgestellt

Pfullendorf/stt – Nach der Vorstellung im Gemeinderat (wir berichteten) hat Schulrat Bernhard Eisele vom Staatlichen Schulamt in Albstadt nun den Bürgern im Rahmen der Bürgerversammlung am vergangenen Dienstag den Wandel in der Bildungslandschaft in Baden-Württemberg vorgestellt. Demnach stehen die Realschulen und die Werkrealschulen im Land vor Weiterentwicklungen und Veränderungen in Richtung Zwei-Säulen-Modell in der Sekundarstufe. Das Gymnasium wird von diesen Reformen nicht tangiert. „Der Werkrealschulabschluss wird von vielen Eltern nicht mehr als ausreichend angesehen“, sagte Eisele. Einhergehend mit einem veränderten Schulwahlverhalten führe das zu rückläufigen Schülerzahlen an den Werkrealschulen. An der Sechslinden-Schule, so informierte Eisele, besuchten im aktuellen Schuljahr nur noch 21 Kinder die Klasse fünf. Dafür gebe es in Pfullendorf steigende Übergänge an die Realschule und Schüler, die an auswärtige Gemeinschaftsschulen wechseln. Eisele informierte ausführlich über das Konzept 2016, das ab dem nächsten Schuljahr an allen Realschulen mit zwei Niveaustufen verbindlich eingeführt wird, und über das Konzept der Gemeinschaftsschulen, an denen in jedem Fach je nach Leistung des Schülers auf drei verschiedenen Niveaus – dem grundlegenden Niveau, dem mittleren Niveau und dem erweiterten Niveau – unterrichtet wird. An beiden Schularten kann künftig der Hauptschulabschluss oder der Realschulabschluss erworben werden. Dazu gibt es Unterschiede bei der Benotung, beim Klassenteiler oder bei den Lernformen. Die Gemeinschaftsschule wird als verpflichtende Ganztagschule geführt. Sich selbst überlassen könne man die Entwicklung in Pfullendorf nicht, sagte Eisele, der drei Va-

rianten für die Stadt vorschlug: Realschule und Werkrealschule können sich gemeinsam zur Realschule 2016 weiterentwickeln, beide Schulen werden zu einer Gemeinschaftsschule oder die Realschule 2016 bleibt und die Sechslinden-Schule wird zur Gemeinschaftsschule. Die geforderte Zweizügigkeit in der Gemeinschaftsschule werde in Pfullendorf erfüllt, informierte Eisele aus den Hochrechnungen zur Entwicklung der Schülerzahlen. Eisele empfahl, wie schon im Gemeinderat, einen Arbeitskreis einzurichten, der unter der Leitung eines externen Moderators einen Beschlussvorschlag für den Gemeinderat ausarbeitet. Bürgermeister Thomas Kugler sagte: „Wir suchen ein richtig gutes Schulsystem für die Zukunft, wir wollen eine Pfullendorfer Lösung, die für unsere Kinder und für unsere Eltern gut ist.“

Baulandentwicklung

Neues Wohnbaugelände

Pfullendorf/stt – Nach den Neubaugebieten Hohkreuzerlänge und Berghof mit rund 170 Bauplätzen weist die Stadt entsprechend dem Flächennutzungsplan das nächste Wohnbaugelände im Gewann „Obere Bussen“ zwischen Friedhof und Rosslauf aus. Darüber hat Baurechtsamtsleiter Josef Waldschütz die Bürger bei der Bürgerversammlung am vergangenen Dienstag informiert. „Die Nachfrage nach Bauplätzen ist groß, wir sind ausverkauft“, begründete Waldschütz die Erschließung des 5,4 Hektar großen Geländes. Ein genehmigter Bebauungsplan, der nun weiter entwickelt wird, liegt bereits vor. 50 bis 55 Bauplätze sollen auf dem Areal entstehen. Die Erschließung erfolgt voraussichtlich im nächsten Jahr. Auch in den Ortsteilen Aach-Linz und Denkingen werden im Rahmen der politisch gewünschten Innenentwicklung neue Wohnbaugelände ausgewiesen. Im Gewann „Birkenösch“ in Aach-Linz hat die Stadt ein 7000 Quadratmeter großes ehemaliges landwirtschaftliches Anwesen erworben. Elf bis zwölf Bauplätze, für die es bereits



Bürgermeister Thomas Kugler und die Amtsleiter informierten bei der Bürgerversammlung rund 400 Teilnehmer über aktuelle Entwicklungen in der Stadt.
Foto: Anthia Schmitt

einige Bewerber gibt, sollen dort entstehen. In Denkingen gibt es acht Bauplätze in der Nähe der Andelsbach-Halle. Waldschütz sah auch einen Zusammenhang zwischen der großen Nachfrage nach Bauplätzen und dem städtischen Wohnbauförderprogramm für Familien mit Kindern. „Wir haben in den letzten Jahren eine gute Million Euro in die Kinderförderung investiert“, sagte er. Gleichzeitig informierte Waldschütz, dass die im Gewerbegebiet Theuerbach ansässige Firma Kramer beabsichtigt, das bestehende Gebäude um eine zusätzliche Fertigungsstraße zu erweitern. Dazu muss die Teststrecke verlegt werden. Eine Erweiterung des Firmengeländes ist in Richtung Bergwald auf einem Grünlandgelände in städtischem Eigentum vorgesehen. Die dortigen Streuobstbäume sollen im Rahmen der erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen versetzt werden.

Stadtbaumeister

Rege Bautätigkeit

Pfullendorf/stt – Stadtbaumeister Jörg-Steffen Peter hat bei der Bürgerversammlung über die laufenden Baumaßnahmen informiert. Demnach wurde die Sanierung des Dachgeschosses an der Härle-Schule bereits abgeschlossen. Derzeit sind die Arbeiten im westlichen Bereich der Schule im Gang. Der dritte Bauabschnitt folgt ab Ostern 2016 im östlichen Teil der Schule, bevor zum Schluss das Treppenhaus saniert wird. „Ich bin zuversichtlich, dass wir es bis Weihnachten 2016 geschafft haben“, sagte Peter, der die Kosten für die Schulsanierung mit 8,2 Millionen Euro bezifferte. Das 2,4 Millionen Euro teure Dorfgemeinschaftshaus in Otterswang soll im Sommer 2016 fertig werden. Ebenso die statische Ertüchtigung des Dominikanerinnenklosters, mit

der am 30. November begonnen wurde. „Ein Bau, der uns sehr viel Sorge bereitet“, sagte Peter. Das Gebäude gehöre zu den ältesten Bauwerken in der Stadt und sei sehr wertvoll. Deshalb spreche auch das Denkmal stark bei der Sanierung, die Kosten von 1,1 Millionen Euro verursacht, mit. Außerdem informierte der Stadtbaumeister, dass die Unterhaltung der etwa 80 städtischen Gebäude jährlich rund 2,5 Millionen Euro Kosten verursacht. Kurz vor dem Abschluss steht der erste Bauabschnitt zur Renovierung des Parkhauses, das am 3. Dezember offiziell wieder eröffnet wird. Saniert wurden die Ebenen 3, 5 und 7. Die weiteren Ebenen sind im Jahr 2017 an der Reihe. Im Bereich Tiefbau steht ab dem nächsten Frühling in drei Bauabschnitten die Kanalsanierung in der Kolpingstraße von der Überlinger Straße bis Maria Schray an. „Der Kanal ist zu klein und weist Schäden auf“, sagte Peter, der sich nicht

Bürgerversammlung / Schulen / Dies & Das

nur bei seinen „tatkräftigen“ Mitarbeitern, sondern auch bei den Bürgern, deren Geduld bei Lärm und Schmutz manches Mal gefordert ist, bedankte.

Campingplatz

Planung beginnt

Pfullendorf/stt – Ab Mitte des nächsten Jahres will die Stadt in das Planungsverfahren für den Campingplatz beim Seepark einsteigen. Bei der Bürgerversammlung informierte Bürgermeister Thomas Kugler, dass das Kieswerk im nächsten Jahr mit dem Rückbau seiner Anlagen beginnt. Der Campingplatz soll mit 255 Stellplätzen und 38 kleinen Ferienhäuschen ausgestattet werden. Der Rundweg um den See bleibt trotz der Ausweisung von Badebereich und flachem Kinderbereich erhalten. Die Maßnahme soll in den Haushaltsjahren 2017/2018 umgesetzt werden. „Der Campingplatz ist eine Aufwertung für den Tourismus und für den Seepark“, sagte Kugler.

Kindergärten

Neues Bauprogramm

Pfullendorf/stt – Bis Mitte 2016 will die Stadt ein Bauprogramm für die Kindergärten erstellen. Dies sagte Bürgermeister Thomas Kugler bei der Bürgerversammlung am vergangenen Dienstag. Der Kindergartenbedarfsplan habe ergeben, dass „mindestens eine weitere Krippengruppe“ benötigt wird. Außerdem stünden beim evangelischen Tagheim und bei der Tagesstätte am Stadtgarten bauliche Maßnahmen an, die in den Haushaltsplan 2017/2018 aufgenommen werden sollen.

Spitalkreisel

Baubeginn im Frühjahr

Pfullendorf/stt – Nächstes Jahr im Frühling beginnen die Bauarbeiten am Spitalkreisel. Bei der Bürgerversammlung in-

formierte Stadtbaumeister Jörg-Steffen Peter über die Planung, die auch eine Durchfahrt für den Schwerlastverkehr vorsieht. Die Fußgängerüberwege werden mit Zebrastreifen und Mittelinsel ausgestattet. Außerdem sieht die Planung einen Radweg und einen Schutzstreifen für Radfahrer vor. Für die Straße „Am alten Spital“ ist zunächst noch keine bauliche Veränderung vorgesehen. Der Rückbau der bisherigen Kreuzung endet in diesem Bereich noch vor der Abzweigung zur Uttengasse.

Seniorenkonzept

Netzwerk soll entstehen

Pfullendorf (stt) – „Wir möchten eine Art Seniorennetzwerk einrichten“, sagte Bürgermeister Thomas Kugler in der Bürgerversammlung über das Seniorenkonzept. Es seien das Vorhandene und die Bedarfe analysiert und Maßnahmen erarbeitet worden. Um vorhandene Angebote zu vernetzen und das Seniorenkonzept auf den Weg zu bringen, habe der Gemeinderat für zunächst drei Jahre eine halbe Personalstelle genehmigt.

TIP

Seniorenwohn-anlage entsteht

Pfullendorf/stt – Im Keimath-Gebäude am Stadtgarten, in dem bisher das Technologie- und Innovationszentrum untergebracht war, entstehen 18 bis 22 seniorengerechte betreute Wohnungen. Die Stadt ist derzeit in Verhandlungen mit einem Investor. „Wenn alles so läuft, wie wir es uns vorstellen, wird mit dem Bau im Frühjahr 2016 begonnen“, sagte Bürgermeister Thomas Kugler bei der Bürgerversammlung. Die Fertigstellung könnte eventuell schon im Frühjahr 2017 erfolgen.

Umgehungsstraße

Bau bis 2019

Pfullendorf/stt – Bei der Umgehungsstraße gibt es einen

Vorwärtsschub. Bürgermeister Thomas Kugler berichtete bei der Bürgerversammlung von einer Stellungnahme des Landes, wonach die Straßenbaumaßnahme in der Zeit von 2017 bis 2019 realisiert werden soll. Der zweite Bauabschnitt der Umgehungsstraße führt den bereits bestehenden Abschnitt ab dem Ostracher Kreisel weiter zur Landstraße nach Denklingen und bedeutet eine erhebliche Verkehrsentslastung für die Innenstadt.

Windenergie

Dritte Anlage geplant

Pfullendorf/stt – Zwei Standorte für Windkraftanlagen sind im Bereich Hilpensberg bereits genehmigt, ein dritter Standort ist derzeit im Genehmigungsverfahren. „Es ist auch für uns spannend, wie es weitergeht“, sagte Bürgermeister Thomas Kugler bei der Bürgerversammlung. Er wies darauf hin, dass wegen des Milanvorkommens der Artenschutz noch aufgearbeitet werden müsse.



SCHULEN

Sechslinden-Schule

Tolle Clownerie

Pfullendorf/pa – Vor den Herbstferien besuchte das Clown-Duo „Herr Gretel und Hans“ die Sechslinden-Schule. Alle Schüler der Klassen eins bis vier konnten sich während der mitreißenden Vorführung vor Begeisterung kaum noch auf ihren Stühlen halten. Herr Gretel und Hans sind zwei schräge Vögel. Wo Herr Gretel Ordnung schaffen will, liebt Hans das Chaos und während der eine genau weiß, wo's langgeht, tanzt sein Gehilfe gern mal aus der Reihe und dem Herr Gretel damit ganz gehörig auf der Nase herum. Sehr zur Freude der Grundschulkinder.



Die Grundschüler der Sechslinden-Schule amüsierten sich prächtig beim Besuch des Clown-Duos.
Foto: privat

Kasimir-Walchner-Schule

Interessante Lesung

Pfullendorf/pa – Im Rahmen der Frederick-Tage war der Autor Andreas Venzke aus Freiburg in der Kasimir-Walchner-Schule zu Gast. Der Schriftsteller, der Bücher für Kinder, Jugendliche und Erwachsene schreibt, entführte die Schüler in seine spannende Welt als Kinderbuchautor und zog sie mit seiner spannenden Lesung in Bann. Das vorgestellte Buch „Der Grasesser“, das von einem außergewöhnlichen Jungen handelt, lesen die Kinder in den nächsten Wochen im Unterricht.

jeweils samstags verlost werden. Die Glücksfee-Brüder Constantin und Maximilian, beide des Lesens noch nicht mächtig und streng beäugt vom aufmerksamen „Notar“ Werner Groß, hatten bei der ersten Ziehung am vergangenen Samstag im Rewe-Markt mächtig zu tun, um alle Gewinner zu ermitteln. Dabei, und darüber freute sich Moderator Karlheinz Fahlbusch von der WIP ganz besonders, stellte sich heraus, dass nicht nur Einheimische gern in den Pfullendorfer Geschäften einkaufen, sondern auch viele Kunden aus dem Umland. Die nächste Ziehung findet am Samstag, 5. Dezember, um 11 Uhr auf dem Marktplatz statt. Gewinner, deren Los bereits gewonnen hat, nehmen auch an den weiteren Verlosungen teil. Lose, so erklärte Mira Krane von der städtischen Wirtschaftsförderung, gibt es bei den teilnehmenden, durch ein Plakat im Eingangsbereich erkennbaren Einzelhandelsgeschäften in der Stadt.



DIES & DAS

Glücksaktion

Erste Gewinner ermittelt

Pfullendorf/stt – 15 000 Lose hat die Wirtschaftsinitiative Pfullendorf (WIP) für die diesjährige vorweihnachtliche Glücksaktion aufgelegt. 10 000 haben die Einzelhändler, Betriebe und Vereine schon geordert, um sie an ihre Kunden, Mitarbeiter oder Mitglieder auszugeben. Der Rest soll in den nächsten Tagen Abnehmer finden. Hauptgewinn ist ein Renault Twingo, der am 19. Dezember verlost wird. Dazu haben die Pfullendorfer Geschäftsleute jede Menge weitere Gewinne spendiert, die in der Adventszeit

Wer bei der Ziehung am Samstag nicht dabei sein konnte und gewonnen hat, kann seinen Preis beim Bürgerbüro am Marktplatz abholen.

Gewonnen haben:

Einen Christstollen der Bäckerei Zoll: Valentina Bucher aus Wald Ein Schnuppertraining beim Turnverein: Birgit Sommer, Roswitha Gerspacher, Elvira Mießner und Michael Zoller (alle Pfullendorf) Eine Eintrittskarte zum Weihnachtskonzert des Gesangvereins: Klaus Gerstenmaier, Ilknur Yilmidis (beide Pfullendorf), Martin Huber (Bad Saulgau), Siegfried Posch (Ostrach) und Gunnar Knuspe (Friedberg) Ein Birnenbrot der Bäckerei Zoll:

Dies & Das



Constantin und Maximilian haben bei der ersten Ziehung der Glücksaktion die ersten Gewinner gezogen. Gut beobachtet wurde die Ziehung von Mira Krane, Karl Eberhardt, Karlheinz Fahlbusch und Werner Groß.
Foto: Anthia Schmitt

Linda Jungert (Pfullendorf)
Einen Einkaufsgutschein über 25 Euro der Firma Rewe: Barbara Benz (Pfullendorf)
Einen Einkaufsgutschein des Kinder-Secondhand Flotter Käfer: Svetlana Goncharov (Stockach)
Einen Massagegutschein des Massagestudios Heike Maciejczyk: Wolfgang Bäuerle (Pfullendorf)
Ein Heimatkochbuch Landkreis Sigmaringen: Anne Briesl (Heiligenberg)
Einen Einkaufsgutschein über 30 Euro der Boutique Stella: Doris Eberhardt (Ostrach)
Einen Gutschein für Verzeir oder Eintritt des Café Moccacolor: Klaus Karrer (Pfullendorf)
Ein Design Lampenset von Becker Leuchten: Alexandra Hensler (Sauldorf)
Eine Sonnenbrille Ray Ban von Wolf Optik: Heike Kirchmann (Überlingen)
Einen Zeppelin-Flug des Südkurier: Doris Schmid (Pfullendorf)

5. Dezember, veranstaltet die Kinder- und Jugendkunstschule eine Bastelaktion. Von 14 bis 16 Uhr dürfen alle Kinder kostenlos Anhänger für den Weihnachtsbaum herstellen. Am Sonntag, 6. Dezember, öffnet die Kinder- und Jugendkunstschule von 13 bis 16 Uhr ihre Türen zur Engelstube. Hier kann man ein ruhiges Plätzchen finden und Tee und Gebäck genießen. Die Kinder dürfen malen und einen hölzernen Engel, den das Reformhaus Kratzert spendiert hat, mitgestalten. Außerdem gibt es eine Ausstellung mit Werken der Kinder und der Kunstdozenten. Mit dabei ist der Förderverein Rancho Santa Fee aus Denkingen.

Christophorus-Kindergarten

Schöne Martinsfeier

Pfullendorf/stt – Am Martinstag sind Kinder mit ihren Laternen unterwegs und erinnern an jenen Heiligen, der vor über 1600 Jahren seinen warmen Mantel mit einem Bettler teilte. In Pfullendorf richtete auch in diesem Jahr der Christophorus-Kindergarten den Martinsumzug aus. Viele Kinder und deren Eltern fanden sich nach Einbruch der Dunkelheit auf dem Marktplatz ein. Nach dem gemeinsamen gesungenen Lied vom St. Martin

spielten und erzählten die Erzieherinnen die Legende des Heiligen Martin: Ein Bettler klopft um Hilfe bittend an mehrere Häuser, wird aber abgewiesen, sodass die eiskalte Nacht seinen sicheren Tod bedeutet. Gerade noch rechtzeitig kommt ein barmherziger Soldat, der Heilige Martin von Tours, der seinen warmen Mantel mit dem Bettler teilt. Hoch zu Ross spielte Martina Renner, eine „Kindergarten-Oma“, wie Kindergartenleiterin Helga Sessler berichtete, den

Heiligen Martin. „Wir alle können ein bisschen mehr Licht ins Dunkel bringen und Bedürftigen helfen“, endete die Geschichte, die von Wolfgang Löffler und seinen Akkordeonschülern musikalisch gestaltet wurde. In einem großen Laternenumzug zogen die Kinder und ihre Eltern anschließend singend hinauf zum Feuerwehrhaus, wo das Fest bei Kinderpunsch, Glühwein und Gebäck ausklang.

Landfrauen

Seminar für Frauen

Freiburg/pa – Die Landfrauen bieten am Samstag, 23. Januar, ein Tagesseminar zum Thema „Allrounderin Landfrau – bis an die Grenzen der Belastbarkeit?!“ an. Es findet in Orsingen-Nenzingen statt. Die Gebühr beträgt zehn Euro. Mit diesem Seminar sollen die Teilnehmerinnen dafür sensibilisiert werden, die Anzeichen einer Überbelastung rechtzeitig zu bemerken. Sie erfahren, was eine Depression beziehungsweise ein Burnout ist und woran sie sie erkennen können – sowohl bei Familienmitgliedern als auch bei sich selbst. Außerdem erhalten die Frauen Hilfestellung, wie sie vorbeugend aktiv werden und sich oder betroffenen Familienmitgliedern helfen können. Zudem erfahren

sie, wo es professionelle Unterstützung gibt. Anmeldungen werden bis 7. Dezember unter Telefon 0761/27133-500 oder E-Mail: landfrauenverband@lfvs.de angenommen.

Landratsamt

Tagung für Schweinehalter

Sigmaringen/pa – Das Landwirtschaftsamt lädt am Montag, 7. Dezember, zu einer Fachtagung für Schweinehalter im Gasthaus „Adler“ in Aach-Linz ein. Beginn ist um 20 Uhr. Dr. Klaus Bissinger vom Fachbereich Veterinärdienst informiert über das Meldeverfahren sowie über Ergebnisse und Fragen zur Antibiotika-Datenbank. Rolf Michelberger, Geschäftsführer der Ulmer Fleisch GmbH, stellt das „Süddeutsche Schweinefleischprogramm“ vor und referiert über die Chancen und Herausforderungen für Ferkelerzeuger und Schweinemäster aus Baden-Württemberg. Weiterhin berichtet Legehennenhalter Benedikt Senn über Erfahrungen im Umgang mit Medien und Öffentlichkeitsarbeit. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Fortsetzung auf Seite 11



Zur Martinsfeier und zum anschließend Umzug brachten die Kinder ihre Laternen mit.

Foto: Anthia Schmitt

Kijuku

Adventszauber

Pfullendorf/pa – Die Kinder- und Jugendkunstschule beteiligt sich auch in diesem Jahr mit einem Kinderprogramm am Adventszauber, der vom 4. bis 6. Dezember auf dem Marktplatz stattfindet. Am Samstag,

Kirchennachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDEN

St. Jakobus, Pfullendorf

Freitag, 4. Dezember
15.30 Uhr Pflegeheim Messfeier
19.00 Uhr Festlicher Gottesdienst zum 150. Todestag von Adolph Kolping
Sonntag, 6. Dezember – 2. Adventssonntag
10.30 Uhr Messfeier (Familien-gottesdienst)
16.00 Uhr Rosenkranzgebet
17.00 Uhr Adventssingen
19.00 Uhr Messfeier
Dienstag, 8. Dezember
9.30 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch, 9. Dezember
6.00 Uhr Roratemesse

Wallfahrtskirche

Maria Schray, Pfullendorf

Samstag, 5. Dezember
8.20 Uhr Rosenkranzgebet
9.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

St. Fidelis, Otterswang

Sonntag, 6. Dezember –
2. Adventssonntag
10.00 Uhr Messfeier

St. Peter u. St. Paul, Zell a.A.

Montag, 7. Dezember
18.15 Uhr Josef Kantenich-Vorlesung
19.00 Uhr Marianischer Gebetskreis

St. Johannes d.T, Denkingen

Freitag, 4. Dezember
7.45 Uhr Wortgottesfeier
Sonntag, 6. Dezember –
2. Adventssonntag
16.00 Uhr Jugendgottesdienst

Dienstag, 8. Dezember
18.30 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Messfeier

Mariä Himmelfahrt, Illmensee

Donnerstag, 3. Dezember
18.25 Uhr Rosenkranzgebet
19.00 Uhr Messfeier
Sonntag, 6. Dezember –
2. Adventssonntag
8.45 Uhr Messfeier
Montag, 7. Dezember
14.30 Uhr Rosenkranzgebet

Seelsorgeeinheit

Oberer Linzgau

Katholisches Pfarramt,
Telefon 07552/922840
Pfarrer Martinho Dias Mértola,
Telefon 07552/922840, eMail:
martinho.dias-mertola@kirche-pfullendorf.de
Pastoralreferentin Judith Kah,
Telefon 07552/9228413, eMail:
judith.kah@kirche-pfullendorf.de
Gemeindereferent Sebastian Kraft,
Telefon 07552/9228412,
eMail: sebastian.kraft@kirche-pfullendorf.de
Sekretariat im Pfarramt St. Jakobus
Kontakt: Irmgard Blum,
Franziska Endres, Angelika Kaluza, Gisela Mathesis
Telefon: 07552/922840, Fax:
07552/9228418, eMail: katholisches.pfarrbuero@kirche-pfullendorf.de
Öffnungszeiten: montags,
dienstags, mittwochs, donnerstags,
freitags 9 – 11.30 Uhr,
dienstags, donnerstags 14 – 17 Uhr,
montags und freitags am Nachmittag geschlossen.
Pfarrgemeinderatsvorsitzender:
Manfred Heppeler, Telefon 07552/1410
Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

Kirchenmusik

Kontakt: Kantorin Dina Trost,
Telefon 07571/63422
Kirchenchor: Maria Rebholz,
Telefon 07552/5672
Effatha: Engelbert Sittler,
07552/6829

Ministranten

Kontakt: Steffen Speck,
Telefon 07552/4366, Johannes Aslan,
Telefon 0172/1008580, und Nils Quednow,
Telefon 07552/91651

Hauskreis

Kontakt: Familie Ruther,
Telefon 07552/929883

St.-Georgs-Pfadfinder

Kontakt: Stefan Menner,
Telefon 07552/91045;
Sabrina Hirling,
Telefon 07552/5802

Katholische Frauengemeinschaft

Kontakt: Renate Sieber,
Telefon 07552/7466

Krabbelgruppe

Dienstags, 9.30 Uhr,
Kolpinghaus
Kontakt: 07552/922840

St. Martin, Aach-Linz

Sonntag, 6. Dezember –
2. Adventssonntag
9.15 Uhr Messfeier
10.15 Uhr Kinderkirche
14 Uhr Taufe der Kinder
Paul und Leo Matheis-Quecke
Dienstag, 8. Dezember
18.00 Uhr Rosenkranzgebet
Mittwoch, 9. Dezember
18.00 Uhr Messfeier

Seelsorgeeinheit Wald

Pfarrer Josef Maurer, Wald,
Telefon 07578/634
Pfarrer Meinrad Huber,
Herdwangen,
Telefon 07557/240
Diakon Bernd Lernhart, Wald
07578/2800
Gemeindereferentin Elisabeth König, Aftholderberg,
Telefon 07552/7595
Öffnungszeiten Pfarrbüro Wald:
Montags: 10 – 11.30 Uhr
Dienstags: 10 – 11.30 Uhr
Freitags: 16 – 18 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Aach-Linz:
Freitags:
10.30 – 12.30 Uhr

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Christuskirche

Samstag, 5. Dezember
16.00 Uhr Pflegeheim Gottesdienst
Sonntag, 6. Dezember –
2. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Abendmahl, Pfarrer Wirkner

Kapelle Ruschweiler

Sonntag, 6. Dezember –
2. Advent
18.00 Uhr Gottesdienst

Ansprechpartner für seelsorgerliche Notsituationen, Krankenabendmahle und Beerdigungen

Pfarrer Hans Wirkner, Telefon 07552/8163, Fax 07552/8462,
E-Mail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

Seniorenclub

Kontakt: Trude Gaubatz,
Telefon 07552/409610

Jugend

Kontakt: Tina Boy,
Telefon 07552/9339926
Jungschar für Kinder von 6 bis 11 Jahren: donnerstags, 15 Uhr im Jugendraum beim Bonhoeffer-Haus

Kirchenmusik

Posaunenchor
Leitung: Michael Rau,
Telefon 07557/91027
Proben: montags 19.30 Uhr
Jungbläser: montags 18.30 Uhr

Kirchenchor

Leitung: Bärbel Ehni,
Telefon 07558/94214

Singetse

Mittwoch, 9. Dezember,
19.30 Uhr
Café Moccafloer,
Treffen
Kontakt: Gisela Marx,
Telefon 07552/8813

Frauen

Frauenkreis für jüngere Frauen
Kontakt: Ruth Hartkorn, Telefon 07552/6025, donnerstags um 20 Uhr nach Absprache

Haus- und Diasporakreise

Pfullendorf: 14-tägig freitags, 19 Uhr, Bibelgesprächskreis im Foyer der Christuskirche, Telefon 07572/713000; Pfullendorf: Jeweils 1. und 3. Mittwoch im Monat, Familie Reutter, Telefon 07552/40128

Kontaktmöglichkeiten:

Evangelisches Pfarramt, Pfarrer Hans Wirkner
Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, eMail (persönlich, seelsorgerlich): hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de
eMail Kirchengemeinde allgemein: Evangelische.Pfarramt@kirche-pfullendorf.de
Gemeindediakonin Tina Boy, Melanchthonweg 3, 88630 Pfullendorf, Telefon 07552/9339926, eMail: tina.boy@kirche-pfullendorf.de
Sekretärin: Birgit Spähler
Pfarramtsbüro: Melanchthonweg 3
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag jeweils von 9 – 11 Uhr, Donnerstag 16 – 19 Uhr, Telefon: 07552/8163, Fax: 07552/8462, eMail: Birgit.Spähler@kirche-pfullendorf.de
Vorsitzender des Kirchengermeinderats: Hans Wirkner, Telefon: 07552/8163, eMail: hans.wirkner@kirche-pfullendorf.de

SYRISCH-ORTHODOXE GEMEINDE

Ansprechpartner: Pfarrer Issa Gharib, Telefon 07552/8956, oder Johannes Tanzi, Telefon 07552/40487

ADVENTGEMEINDE

Samstags
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung
Dienstags
20.00 Uhr Bibelkreis, Mühlensteigle 9
Versammlungsraum: Sonnenrain 4



„Sollen wir für die Oma
Wolken basteln?“

**Kinder haben tolle Ideen.
Abschied ganz persönlich.**

Stoß
BESTATTUNGEN
InH. Rainer Lutz

88630 Pfullendorf
Tel.: 07552/8653

88356 Ostrach
Tel.: 07585/932030

www.stooss-bestattungen.de

Kirchen / Dies & Das / Vereine

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Sonntag, 6. Dezember
9.30 Uhr Gottesdienst und
Vorsontagsschule
Mittwoch, 9. Dezember
20.00 Uhr Gottesdienst
Infos bei W. Kaupp, Tele-
fon 07551/2512 (p.) oder
07551/952911 (g.)
Internet: www.nak-tuttlin-
gen.de

ZEUGEN JEHOVAS

Sonntags
9.30 Uhr Biblischer Vortrag
Freitags
19.00 Uhr Bibelstudium
Versammlungsraum:
Bleichestraße 2

Brasilien

Zum Wohl der Erde

Die Männer und Frauen im Zentrum für alternative Landwirtschaft (CAA) staunen: So also verändert sich der Boden, wenn er ökologisch bearbeitet wird: In der Tiefe noch hart und lehmig, ist er oben jetzt locker und fruchtbar. Lernen, was der Erde und dem Wohl der Menschen dient: Das Zentrum in Minas Gerais im Norden Brasiliens bringt Bäuerinnen bei, wie man ökologisch Hausgärten anlegt und Vieh hält. Und ihre Männer lernen, Felder zu bestellen, ohne den Boden auszulaugen.

„Brot für die Welt“ setzt sich für die Arbeit des Zentrums ein. Ihre Spende hilft!

Brot für die Welt
Ein Stück Gerechtigkeit
Postbank Köln
Konto 500 500-500
BLZ 370 100 50
Postfach 10 11 42
70010 Stuttgart

KIRCHEN

Singetse

Nächstes Treffen

Pfullendorf/pa – Das nächste Treffen der Singetse findet am Mittwoch, 9. Dezember, im Café Moccacolor statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Am Freitag, 11. Dezember, gestaltet die Singetse die Adventsveranstaltung „Fünf nach Fünf im Klosterkeller“.

St. Georg

Roratemesse

Brunnhausen/pa – In der St. Georgskapelle Brunnhausen findet am Freitag, 4. Dezember, eine Roratemesse mit dem altkatholischen Pfarrer Robert Geßmann statt. Beginn ist um 19 Uhr. Bei schlechter Witterung fällt die Messfeier aus.

Dekanat

Gottesdienst und Ausstellung

Sigmaringen/pa – Das Dekanat Sigmaringen-Meßkirch veranstaltet am Dienstag, 8. Dezember, um 19 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche in Sigmaringen-Gorheim einen Dekanatsgottesdienst anlässlich des Abschlusses des Zweiten Vatikanischen Konzils vor 50 Jahren und der Eröffnung des Jahres der Barmherzigkeit. Der Gottesdienst steht unter der Überschrift „Kirche sein in der Welt von heute“ und greift den Titel eines bis heute zentralen Dokuments des Konzils auf. Die Predigt hält Domkapitular

Dr. Eugen Maier aus Freiburg. Im Anschluss an den Gottesdienst ist eine Begegnung im Bildungszentrum Gorheim geplant. Eingeladen zu Gottesdienst und Begegnung sind alle Hauptamtlichen des Dekanats, die Pfarrgemeinderäte der elf Seelsorgeeinheiten, Kooperationspartner des Dekanats sowie alle am Thema Interessierten. Bei der Begegnung ist auch die diözesane Wanderausstellung zum Zweiten Vatikanischen Konzil zu sehen. Die Ausstellung kann außerdem bis 22. Dezember zu den üblichen Öffnungszeiten im Bildungszentrum Gorheim besichtigt werden. Am Freitag, 11. Dezember, findet um 14 Uhr eine öffentliche Führung mit Dekanatsreferent Frank Scheifers statt. Zusätzliche Führungen können unter Telefon 07571/749090 vereinbart werden.

Fortsetzung von Seite 9

Landratsamt

Pflegefamilien gesucht

Sigmaringen/pa – Der Pflegekinderdienst des Landratsamts Sigmaringen sucht Familien aus dem Landkreis, die sich vorstellen können, unbegleitete minderjährige Ausländer in ihren Haushalt aufzunehmen. Diese meist jugendlichen Flüchtlinge benötigen engagierte und motivierte Pflegeeltern an ihrer Seite, die sich selbst als verlässliche Partner und Begleiter eines jungen Menschen auf dem Weg in die Selbstständigkeit verstehen. Vorrangige Ziele sind das Erlernen der deutschen Sprache, das Kennenlernen von Normen, Werten und Regeln des Zusammenlebens sowie die Integration in Schule oder Ausbildung, Gemeinwesen und Gesellschaft. Interessierte sollten Zeit und Mobilität, Freude am Umgang mit Menschen anderer kultureller und religiöser Herkunft, Flexibilität und Kreativität, ausreichend Platz, ein möglichst tragfähiges soziales Netzwerk sowie stabile persönliche und wirtschaftliche Verhältnisse mitbringen. Das Landratsamt bietet fachliche Begleitung

und Beratung sowie finanzielle Unterstützung zur Deckung des Aufwands. Wer sich angesprochen fühlt, meldet sich bitte für ein persönliches Informationsgespräch beim Fachbereich Jugend, Pflegekinderdienst, Telefon 07571/1024235 oder 1024231 oder E-Mail: katja.pfeil@lrasing.de.

zeigen in kleinen Solo- und Gruppenstücken, was sie im vergangenen Jahr gelernt haben. In vorweihnachtlichem Ambiente wird Kaffee und Kuchen angeboten. Alle Verwandten und Freunde der Akteure und des Vereins sind eingeladen, ebenso alle, die Interesse daran haben, ein Instrument zu erlernen.

Reitverein

Jahresabschlussfeier

Aach-Linz/pa – Der Reit- und Fahrverein Aach-Linz lädt seine Mitglieder am Samstag, 5. Dezember, zur Jahresabschlussfeier ins Gasthaus „Adler“ ein. Beginn ist um 19 Uhr. Höhepunkt der Veranstaltung für große und kleine Gäste ist wieder der Besuch des Nikolaus. Am Sonntag, 6. Dezember, findet die Auf- führung der Voltigierkinder auf dem Hof der Familie Weh statt. Beginn ist um 16 Uhr

Stegstrecker

Närrische Beiträge gesucht

Pfullendorf/pa – Die Narrenblattredaktion der Narrenzunft Stegstrecker bittet wieder um Beiträge für das Narrenblatt 2016. Beiträge und Ideen können schriftlich, telefonisch oder per E-Mail am Rolf Schondelmaier, E-Mail: rolf.schondelmaier@t-online.de oder Telefon 07833/8020, oder Günter Kratzer, Schillerstr. 24, 88630 Pfullendorf, E-Mail: gm.kratzer@t-online.de oder Telefon 07552/8378, eingereicht werden.

VEREINE

Initiative Burkina Faso

Hauptversammlung

Pfullendorf/pa – Die Jahreshauptversammlung der Initiative Burkina Faso Keng Taore Schulen für Afrika am Donnerstag, 10. Dezember, findet nicht, wie angekündigt, im Haus Linzgau statt, sondern im Gasthaus „Lamm“. Beginn ist um 20 Uhr. Neben den Berichten gibt es einen Ausblick auf die weiteren Aktivitäten des Vereins sowie Wünsche und Anträge.

Musikverein Denkingen

Weihnachtsvorspiel

Denkingen/pa – Der Musikverein Denkingen lädt am Sonntag, 6. Dezember, zum Weihnachtsvorspiel ein. Es findet von 13.30 bis etwa 17 Uhr in der Andelsbach-Halle statt. Die neu gegründete Jugendkapelle BuDe, eine Gemeinschaftsjugendkapelle der Musikvereine Burgweiler und Denkingen, sowie die Nachwuchsmusiker der Vereine

IHRE ADRESSE
FÜR
GESCHMACKVOLL
GESTALTETE
GRABDENKMALE


CAROLA
SONNTAG
STEINMETZ- UND
STEINBILDHAUERMEISTERIN
RESTAURATORIN IM STEINMETZ-
UND STEINBILDHAUERHANDWERK

FRIEDHOFSTRASSE 9 · 88630 PFULLENDORF
TELEFON 0 75 52/85 57 · TELEFAX 0 75 52/88 72

wenn's persönlich sein soll

Bestattungen
Hanssler

Tel.: 0 75 52 - 67 21

www.Bestattungen-Hanssler.de



Kirchplatz, 9
88630 Pfullendorf

Lindenstr. 20
88630 Denkingen

Tel.: 07552 - 67 21

Vereine

Schwäbischer Albverein

Adventskaffee

Pfullendorf/pa - Die Ortsgruppe Pfullendorf im Schwäbischen Albverein (SAV) beendet auch dieses Vereinsjahr wieder mit einem Adventskaffee. Dazu sind alle Mitglieder am Samstag, 5. Dezember, um 15 Uhr in den Gasthof „Deutscher Kaiser“ eingeladen. Auch die älteren Mitglieder und Gäste, denen es nicht möglich war, an Wanderungen teilzunehmen, sind herzlich willkommen. Passend zur Adventszeit gibt es ein paar gemütliche vorweihnachtliche Stunden. Mitglieder, die abgeholt und nach der Veranstaltung wieder nach Hause gefahren werden wollen, werden gebeten, sich bis spätestens Freitag, 4. Dezember, um 17 Uhr beim Vorsitzenden Hartmuth Dinter, Telefon 07552/7259 zu melden.

DAV

Wieder Korsikareise

Pfullendorf/pa - Die Sektion Pfullendorf im Deutschen Alpenverein veranstaltet auch im nächsten Jahr wieder eine Reise nach Korsika mit Charlotte Zoller. Sie findet von Sonntag, 8. Mai, bis Sonntag, 15. Mai statt. Interessierte werden gebeten, sich möglichst rasch mit Charlotte Zoller, Telefon 07552/7637, in Verbindung zu setzen, um noch in den Genuss des Frühbucherrabatts zu kommen.

Förderverein Handball

Nikolausfeier

Meßkirch/pa - Der Förderverein Handball in Meßkirch lädt die Pfullendorfer Jugendlichen der Spielgemeinschaft Oberer Linzgau am Freitag, 4. Dezember, zur Nikolausfeier in den Innenhof des Meßkircher Schlosses ein. Beginn ist um 18 Uhr.



Die Pfullendorfer Jäger bereiten sich mit einem Schießwettbewerb auf die Herbstjagden vor.

Foto: privat

VdK

Stand beim Adventszauber

Pfullendorf/pa - Die Ortsgruppe Pfullendorf im Sozialverband VdK Sozialverband nimmt auch in diesem Jahr wieder mit einer Weihnachtshütte am Adventszauber teil. Angeboten wird Kaffee "pur" oder mit verschiedenen Geschmacksrichtungen wie Karamell, Vanille und auch mit Amaretto. Außerdem gibt es heiße Schokolade und „Lumumba“, eine heiße Schokolade mit Amaretto. Der Reinerlös ist für die Finanzierung des Soziallotsenprojekts bestimmt. Die nächste Sprechstunde der Soziallotsen findet am Montag, 7. Dezember, von 15 bis 17 Uhr im TIP-Gebäude am Stadtsee statt. Für telefonische Auskünfte, Informationen und Anliegen gibt es das Soziallotsentelefon mit der Rufnummer 0160/99196605. Beratungen sind kostenlos, vertraulich und nicht abhängig von einer Mitgliedschaft.

Hegering

Auf die Herbstjagd vorbereitet

Pfullendorf/pa - Als Übung und Vorbereitung auf die Herbstjagden veranstalten die Pfullendorfer Jäger alljährlich auf ihrem vereinseigenen Schießstand das Schießen um den Saupokal. Geschossen wird dabei mit der großkalibrigen Jagdwaffe auf feststehende und bewegliche

Wildscheiben. Gewinner des Wettkampfes und des Wanderpokals war dieses Jahr Roland Pühl vor Alexander Wetzel und Roman Bauer. Roman Bauer war zusätzlich Gewinner der Ehrenscheibe mit einem Glückstreffer genau in den weißen Zielpunkt. Im Herbst und Winter, so berichtet der Hegering, werden von den Jägern regelmäßig Drückjagden auf Wildschweine und Rehe durchgeführt. Bei dieser Jagdart wird das Wild durch wenige Treiber und Hunde beunruhigt und aus seiner Deckung heraus »gedrückt«. Im Gegensatz zur Treibjagd, wo eine große Zahl Treiber und Hunde notwendig sind um die fest in ihrem Versteck sitzenden

Hasen aufzuscheuchen, wird das Wild bei einer Drückjagd nur beunruhigt. Es soll sein Versteck ruhig und langsam verlassen, damit der Jäger das einzelne Tier deutlich erkennt, Geschlecht, Alter und Verfassung beurteilt und einen sicheren Schuss abgeben kann. Im Winterhalbjahr mit seinen kurzen Tagen fallen die Aktivitäten der Wildtiere zum größten Teil in die dunkle Tageszeit. Das Wild wird für den Jäger weitgehend unsichtbar. Drückjagden sind deshalb ein wichtiges Hilfsmittel, um Reh und Wildschwein bei Tageslicht vor die Büchse zu bekommen und den notwendigen Abschuss für einen angepassten Wildbestand zu erfüllen.

Heimat- und Museumsverein

Museen machen Winterpause

Pfullendorf/pa - Die Saison 2015 ist für die beiden Museen, das Bindhaus und das Alte Haus, vorbei. Die Besucherzahlen im Bindhaus und im Alten Haus waren gut. Besonders erfreulich war, dass die Schulen und Kindergärten der Stadt wieder die Möglichkeit eines Besuchs genutzt haben. In zahlreichen Führungen konnten sich die Kinder und Jugendlichen anschaulich ein Bild machen von der Wohnkultur, dem Schulraum und dem Kaufladen. Auch das alte Handwerk war für die Be-



Heimatmuseum, hier bei einer Schmiedevorführung mit Peter Klink, wird die Winterpause für die Vorbereitung der neuen Saison genutzt.

Foto: privat

Ihr starker Werbepartner
in der Region.



Vereine / Notdienste

sucher immer wieder ein Grund zum Staunen. Im „Alten Haus“ wurde den vielen Besuchern vor allem die Stadtgeschichte Pfulleendorfs gezeigt. Der Verein will nun die Winterpause dazu nutzen, die Ausstellungen der beiden Häuser wieder für das kommende Jahr herzurichten und teilweise neu zu gestalten. Es wartet eine Menge Arbeit auf die Vereinsmitglieder. Dabei hofft der Heimat- und Museumsverein auch im nächsten Jahr wieder auf einen regen Besuch.

Krankenpflegeverein

In Förderverein umgewandelt

Aach-Linz/pa - Die sieben Krankenpflegevereine aus Aach-Linz, Aftholderberg, Großschönach, Herdwangen, Sentenhart, Wald und Walbertsweiler haben in einer Mitgliederversammlung beschlossen, sich zu einem „Karitativen Förderverein der Seelsorgeeinheit Wald“ zusammen zu schließen. Über einen längeren Zeitraum hinweg hat der Ausschuss für Caritas und Soziales der Seelsorgeeinheit die Vorbereitung für diese Umwandlung in die Wege geleitet. Die Krankenpflegevereine in den einzelnen Pfarrgemeinden wurden in den 70-er Jahren ins Leben gerufen, um die damals neu gegründete Sozialstation St. Elisabeth in Pfulleendorf finanziell zu unterstützen. Der Pflegedienst für die kranken und alten Menschen im Einzugsgebiet der Sozialstation sollte gewährleistet werden. Seit der Gründung gab es im Pflegebereich immer wieder Weiterentwicklungen. Besonders durch die Einführung der Pflegeversicherung haben sich Veränderungen in der Gesetzgebung und in den Bestimmungen und somit auch in den Satzungen ergeben. Diese Veränderungen mussten der gegenwärtigen Situation angepasst werden in dem Sinn, dass der Karitative Förderverein über die Sozialstation hinaus auch weitere karitative Bereiche fördern kann. Mit eindeutiger Mehrheit hat die Mitgliederversammlung die neue Satzung verabschiedet, die vom Ausschuss Caritas und Soziales vorbereitet worden war und an diesem Sonntagnach-



An den schönen Modelleisenbahnen hatten junge und ältere Besucher gleichermaßen ihre Freude.

Foto: Anthia Schmitt

mittag von Alexander Sperl, dem Geschäftsführer des Caritasverbandes Sigmaringen, erläutert wurde. Nach der Genehmigung der Satzung erfolgte der Gründungsbeschluss sowie die Wahl der Vorstandschaft. Als erster Vorsitzender wurde Adalbert Schmid und als stellvertretende Vorsitzende Monika Lohr gewählt. Kassier wurde Berthold Schlachter und Schriftführerin Heidi Stark. Zur Vertreterin des Pfarrgemeinderats wurde Andrea Schempp berufen, als Beisitzerinnen wurden Erika Christine Bolz und Dorothea Mattes hinzugewählt. Danach legte die Mitgliederversammlung den Jahresbeitrag auf 20 Euro pro Familie fest. Die Mitglieder, die nicht teilnehmen konnten, werden schriftlich benachrichtigt und können nachträglich dem Karitativen Förderverein der Seelsorgeeinheit Wald beitreten.

DAV

Erfolgreicher Skibasar

Pfulleendorf/pa - Beim traditionellen Skibasar der Skischule in der Sektion Pfulleendorf im Deutschen Alpenverein herrschte wieder großer Andrang. Wintersport-Equipment von

Alpinski über Snowboards und Langlaufsets wechselten die Besitzer. Besonders Ausrüstungsgegenstände für Kinder und Jugendliche waren gefragt. Auch neue Ware wurde angeboten. Der Veranstalter war mit dem Ergebnis wieder sehr zufrieden.

MEC

Tolle Ausstellung

Pfulleendorf/stt - Miniaturzüge, die ihre Runden durch idyllische Landschaften und vorbei an detailgetreu gestalteten Stadt-szenarien drehen, faszinieren, daran hat sich auch im Zeitalter von Internet, Smartphone und Computerspielen nichts geändert. Eine Erfahrung, die auch der Modelleisenbahn-Club Pfulleendorf wieder gemacht hat. Die große Ausstellung in der Stadthalle verzeichnete an beiden Veranstaltungstagen einen gewaltigen Besucherandrang. Zehn Anlagen mit verschiedenen Spurbreiten und unterschiedlichen Landschaften hatten die Pfulleendorfer Modelleisenbahner in die Halle geholt. Einige gehören dem Verein oder einem der 60 Mitglieder privat, die anderen hatten befreundete Vereine aus Bayern und der Ortenau zur Ausstellung mitgebracht. So

schlängelte sich beispielsweise die Kinzigalbahn an der Schenkburg vorbei von Hausach nach Freudenstadt. Andere Züge – der moderne Intercityexpress ebenso wie die alte Dampflok, die legendäre V200 oder das grüne multifunktionale Krokodil – fuhren durch Gebirgslandschaften und über Flüsse oder passierten Kinderspielplätze, winzige weidende Kühe, Dörfer und gewaltige Burganlagen. Selbst das gallische Heimatdorf von Asterix und Obelix fehlte nicht. Fürs Auge gab es also an allen Ecken und Enden der Halle liebevoll gefertigte und platzierte Details zu entdecken, sodass die Augen der Väter und Großväter beim Anblick der Miniaturlandschaften und Züge mit denen der Kinder um die Wette leuchteten. Stundenlang konnte man die Modelleisenbahnen betrachten und trotzdem immer wieder Neues entdecken. Wer eine kleine Pause einlegen wollte, konnte sich von den Frauen der Pfulleendorfer Modelleisenbahner mit Mittagessen oder Kaffee und Kuchen bewirten lassen, einem Bastler, der sich auf die Fertigung winziger Modellbäume spezialisiert hat, über die Schulter schauen, bei der Tombola auf einen Hauptgewinn hoffen oder am Basteltisch selbst mit Schere und Klebstoff aktiv zu werden.

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Donnerstag:
Central-Apotheke,
Pfulleendorf 07552/5212

Freitag:
Kloster-Apotheke,
Pfulleendorf 07552/5866

Samstag:
Goetz'sche Apotheke,
Ostrach 07585/615
Bahnhof-Apotheke,
Stockach 07771/2313

Sonntag:
Hohenzollern-Apotheke,
Krauchenwies 07576/96060
Pflummern-Apotheke,
Überlingen 07551/63864
Schloss-Apotheke,
Heiligenberg 07554/250

Montag:
Kastanien-Apotheke,
Bingen 07571/74600

Dienstag:
Apotheke am Schloss,
Sigmaringen 07571/684494
Apotheke Owingen
07551/66668

Notdienste / Veranstaltungen

Mittwoch:
Löwen-Apotheke,
Überlingen 07551/944777
Marien-Apotheke,
Mengen 07572/1020

Apotheken-Notdienstfinder
Festnetz: 08000022833
Handy: 22833
Internet: www.lak-bw.de

ÄRZTE

zu erfragen unter
Telefon 116117

KINDERÄRZTE

zu erfragen unter
Telefon 0180/1929345

ZAHNÄRZTE

zu erfragen unter
Telefon 0180/5911660

AUGENÄRZTE

zu erfragen unter
0180/1929340
(nur Wochenende und
Feiertage)

TIERÄRZTE

Wenn der Haustierarzt
nicht erreichbar ist:
Praxis Dr. Fischer,
Egg 07552/9280431
Praxis Bernauer,
Rengetsweiler
(altes Schulhaus)
07578/9339300

NOTRUF

Feuerwehr:
Telefon 112

Rettungsdienst/Notarzt:
Telefon 112

Polizei:
Telefon 110

Krankentransport:
Telefon 07552/19222

Krankenhaus Pfullendorf:
Telefon 07552/2502

Spitalpflege Alten- und
Pflegeheim:
Telefon 07552/252461

Spitalpflege Tagespflege:
Telefon 07552/9281545

Spitalpflege Ambulanter
Pflegedienst:
Telefon 07552/252461

Sozialstation St. Elisabeth
Pfullendorf:
Telefon 07552/1212

Vinzenz Ambulanter
Pflegedienst:
Telefon 07552/9337790

Hospizgruppe:
Einsatzleitung 0172/7758681

Initiative Regenbogen –
Glücklose Schwangerschaft:
Telefon 07552/91268

Erziehungsberatungsstelle
Pfullendorf:
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/730160

Ehe-, Familien- und Lebens-
beratung Pfullendorf:
Terminvereinbarung:
Telefon 07571/5787

Pflegestützpunkt Landkreis
Sigmaringen
Terminvereinbarung:
Telefon 07572/7137368 oder
07572/7137372

Maschinenring Linzgau
Familienservice für Privathaus-
halte und landwirtschaftliche
Betriebe:
Telefon 07555/927740

Sozialverband VdK
Soziallotsen-Telefon:
0160/99196605

Angaben ohne Gewähr

weiler), Verbandsversammlung
Eiszelt im Seepark
Freies Eislaufen:
Montags, 15 – 18.30 Uhr
Dienstags, 15 – 20.30 Uhr
Mittwochs, 15 – 20.30 Uhr
Freitags, 13 – 18.30 Uhr
Samstags, 13 – 20.30 Uhr
Sonntags, 9.30 – 20.30 Uhr
Eisdisco:
Freitags, 19 – 22.30 Uhr
Eisstockschießen:
Montags, 19 – 22.30 Uhr

Spitalpflege
Montags – freitags, 8 – 17 Uhr
Pfarrhofgasse 3, Tagespflege
für Pflegebedürftige

Kinder- und Jugendbüro
Donnerstags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids-Treff für
Grundschüler
Donnerstags, 16 – 21 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für
12- bis 18-Jährige
Freitags, 13 – 15.30 Uhr
Sechslinden-Schule, Koch- und
Backgruppe
Freitags, 14.30 – 16 Uhr
Jugendhaus, Kids-Treff für
Grundschüler
Freitags, 16.30 – 22 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für
12- bis 18-Jährige
Montags, 16.30 – 19 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für
12- bis 18-Jährige
Dienstags, 16 – 19 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für
12- bis 18-Jährige
Mittwochs, 14 – 16 Uhr
Jugendhaus, Fun & Action für
Fünft- bis Siebtklässler
Mittwochs, 16.30 bis 19 Uhr
Jugendhaus, Offener Treff für
12- bis 18-Jährige

Mittwochs 17 – 21 Uhr (ab
19.30 Uhr nur Erwachsene)
Samstags 14 – 17 Uhr
Sonntags 9 – 12 Uhr

Tourist-Information
Montags – freitags, 9 – 12 Uhr
Montags – donnerstags, 14 –
16 Uhr

Fachbereich Forst
Forstrevier Pfullendorf (Stadt-
und Spitalwald)
Förster Dieter Manz, Te-
lefon 07552/5421, Fax
07552/409308, E-Mail: frsu-
ed@web.de
Forstrevier Ostrach (Privat-
wald)
Förster Wolfgang Rich-
ter, Telefon 07585/1210, Fax
07585/934144, E-Mail: wolg-
gang.richter@LRASIG.de

Dienstag, 8. Dezember,
16.15 Uhr
Treffpunkt im TIP, Sprachkreis
Französisch
Freitags + montags, 10 Uhr
Sportcenter Barz, Gesund und
fit für Frauen

Kiptorbau Rentner
Donnerstag, 3. Dezember,
16 Uhr
Gasthaus „Frieden“ (Aftholder-
berg), Stammtisch

Skatburg
Donnerstag, 3. Dezember,
19 Uhr
Haus Linzgau, Spielabend

Radler-Club
Donnerstag, 3. Dezember,
20 Uhr
Gasthaus „Deutscher Kaiser“,
Radler-Stammtisch

Reitverein Aach-Linz
Freitag, 4. Dezember, 19 Uhr
Gasthaus „Adler“, Jahresab-
schlussfeier
Sonntag, 6. Dezember, 16 Uhr
Hof Weh, Vorführung der Volti-
gierkinder

Schwäbischer Albverein
Samstag, 5. Dezember,
15 Uhr
Gasthaus „Deutscher Kaiser“,
Adventskaffee

Musikverein Denkingen
Sonntag, 6. Dezember,
13.30 Uhr
Andelsbach-Halle, Weihnacht-
vorspiel

VdK
Montag, 7. Dezember,
15 – 17 Uhr
TIP, Beratungsstunde der Sozi-
allotsen

Stadtwehr
Dienstag, 8. Dezember,
19.30 Uhr
Feuerwehrhaus, Übungsabend

DLRG
Hallenbad, immer montags
und freitags
18.15 Uhr Jugendschwimmen I
19 Uhr Jugendschwimmen II
20 Uhr Rettungsschwimmen

SCP Schach
Freitags, 19 Uhr
Haus Linzgau,
Jugendschach
Freitags, 20 Uhr
Haus Linzgau,
Übungsabend für Aktive

VERANSTALTUNGEN

STÄDTISCHE VERANSTALTUNGEN

WIP/Wirtschaftsförderung
Adventszauber auf dem Markt-
platz
Freitag, 4. Dezember, 18 – 21
Uhr
19 Uhr: Weihnachtsdisco
Samstag, 5. Dezember, 10 – 21
Uhr
18 Uhr: Engelsabstieg
19 Uhr: Verleihung des Pfullen-
dorfer Engels
Sonntag, 6. Dezember, 13 – 16
Uhr
14 Uhr: Nikolausbesuch

Zweckverband Wasserversor-
gungsgruppe Wald
Montag, 7. Dezember, 18 Uhr
Gasthaus „Frieden“ (Rengets-

ÖFFNUNGSZEITEN

Recyclinghof
Dienstags, 10 – 13 Uhr
Mittwochs, 13 – 17 Uhr
Donnerstags, 15 – 18 Uhr
Freitags, 13 – 17 Uhr
Samstags, 9 – 13 Uhr

Stadtbücherei
Dienstags, 10 – 12.30 Uhr, 14
– 18 Uhr
Donnerstags, 10 – 12.30 Uhr,
14 – 18 Uhr
Freitags, 14 – 18 Uhr
Samstags, 10 – 12.30 Uhr

Hallenbad
Montags 16 – 18 Uhr (nur
Frauen)
Dienstags 16 – 18 Uhr



MÄRKTE

Pfullendorf:
Dienstags und samstags,
7 – 12 Uhr
Marktplatz, Wochenmarkt
Montag, 7. Dezember,
7 – 18 Uhr
Nikolausmarkt

Aach-Linz:
Donnerstags, 16 – 18.30 Uhr
Martinsplatz, Bauern- und
Wochenmarkt

KULTUR

Stadtbücherei
Ausstellung „Streuobstwiesen
im Wandel der Jahreszeiten“

VEREINE

Netzwerk 50plus
Donnerstag, 3. Dezember,
9 Uhr
Treffpunkt im TIP, Malkreis
Donnerstag, 3. Dezember,
15 Uhr
Treffpunkt im TIP, Literaturkreis
Dienstag, 8. Dezember,
14.30 Uhr
Treffpunkt im TIP, Sprachkreis
Italienisch

Veranstaltungen

Akkordeonorchester Aach-Linz
Freitags, 18 Uhr, Probe des
Schülerorchesters
Freitags, 20 Uhr, Probe des
1. Orchesters
Mittwochs, 20 Uhr, Probe des
Jugendorchesters

Bürgerhilfe-Verein
Mittwochs, 10 – 12 Uhr
Grünes Haus, Sprechstunde

Ruderclub
Mittwochs, 18 Uhr
Physiotherapie Weiler, Training

Schwarze Panter
Gruppenraum
Wölflinge: Freitags, 17 Uhr
Pfadfinder: Freitags, 17 Uhr
Ranger: Freitags, 18 Uhr

Tanzsportclub Calypso
Montags, 19 Uhr
Donnerstags, 20.15 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Training
14-tägig donnerstags,
18.45 Uhr
Bonhoeffer-Haus, Tanztreff für
Junggebliebene

Stadtmusik
Montags, 17.30 – 18.15 Uhr
Orchestersaal, Probe des Vor-
orchesters
Montags, 18.30 – 19.45 Uhr
Orchestersaal, Probe des Ju-
gendblasorchesters
Dienstags, 20 – 22 Uhr
Freitags, 20 – 22 Uhr
Orchestersaal, Probe der Stadt-
musik

Chips Et Flips
Dorfgemeinschaftshaus Groß-
stadelhofen
Dienstags
18.15 Uhr Probe der Juniors
20.15 Uhr Probe der
Erwachsenen

Rheuma-Arbeitskreis
Dienstags, 16 Uhr
Trockengymnastik,
Sechslindenschule
Freitags, 14.55 Uhr
Freitags, 15.45 Uhr
Freitags, 16.30 Uhr
Wassergymnastik, Schwimm-
bad Heiligenberg

Fanfarenzug Großstadelhofen
Dorfgemeinschaftshaus
Freitags, 19.30 Uhr
Anfängerprobe
Freitags, 20.30 Uhr
Hauptprobe

Seniorentanzgruppe
Dienstags, 13.45 Uhr

Kolpinghaus, Übungsnachmit-
tag

Gesangverein
Montags, 20 Uhr
Musikschule, Frauenchorprobe
Mittwochs, 20 Uhr
Musikschule, Männerchorprobe

Osteoporose-Gruppe
Mittwochs, 17.30 Uhr
Mittwochs, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Übungsstunde

Selbsthilfegruppe Morbus
Bechterew
Donnerstag, 3. Dezember,
18.30 Uhr
Hallenbad Heiligenberg,
Gymnastik

SHG für depressiv Erkrankte
Mittwochs, 19 Uhr
Krankenhaus (Raum 10),
Treffen

SONSTIGES

Tafelladen
Uttengasse 25
Mittwochs 15 – 16.30 Uhr
geöffnet
Freitags 15 – 16.30 Uhr
geöffnet

Weltladen
Am alten Spital 10
Öffnungszeiten:
montags – samstags 9 – 12
Uhr
montags – freitags 15 – 18 Uhr

Sozialstation
Überlinger Straße 1
Jeden Montag, Dienstag, Mitt-
woch, Donnerstag, Freitag und
Sonntag, 14 – 17 Uhr
Betreuungsgruppe

Kleiderlager
Martin-Schneller-Straße 14
Annahme: mittwochs, 9 – 11
Uhr
Ausgabe: mittwochs, 15 –
16.30 Uhr

Diakonisches Werk
Dienstags, mittwochs, freitags,
9 – 11 Uhr
Dienstags 15 – 17 Uhr
Melanchthonweg 3, Sprech-
stunde

Atelier Rudnik
Adolf-Kolping-Straße 11
Nach telefonischer Vereinbar-
ung 07552/97100
Wortschatzinsel für Kinder

Haus Linzgau
Mittwochs, Kino-Tag

Elternschule
Mittwoch, 9. Dezember, 17.30
Uhr
Krankenhaus, Informationen zu
Anträgen
Hebamme Ruth Schwarz, Tele-
fon 07553/917333

Galerie „Grünes Haus“
Dienstags + donnerstags von
16 bis 18 Uhr geöffnet
Mittwochs von 10 – 12 Uhr

Furtmühle
Samstags, 15 – 17 Uhr
Mühlencafé

Sparkasse
Donnerstag, 3. Dezember, 19
Uhr
Eröffnung der Krippenausstel-
lung

St. Jakobus
Sonntag, 6. Dezember, 17 Uhr
Adventssingen

Meet Et Speak
Donnerstag, 3. Dezember,
19.30 Uhr
Gasthaus „Mohren“, Englisch-
Stammtisch

Wald
Heimschule Kloster Wald
Samstag, 5. Dezember, 13.30 –
16 Uhr
Adventsbasar

Beuron
Freitag, 4. Dezember, 19.30 Uhr
Abteikirche, Benefizkonzert mit
dem Heeresmusikkorps Ulm

Ostrach
Puppenbühne Ostrach
Sonntag, 6. Dezember, 15 Uhr
Alter Bahnhof, Puppentheater
„Der verhexte Tannenbaum“

SPORT

KSV Taisersdorf Ringen
Ringerhalle Taisersdorf
Samstag, 5. Dezember
17.45 Uhr: Taisersdorf S II –
Furtwangen S II
18.30 Uhr: Taisersdorf II – Furt-
wangen II
20 Uhr: Taisersdorf I – Wald-
kirch/Kollnau

TVP Handball
Sporthalle am Jakobsweg
Samstag, 5. Dezember

12 Uhr: TVP gem. Jugend 4+1
Turnier

15.15 Uhr: HSG-OLi gem. Ju-
gend E2 – SG Allensbach/Det-
tingen

16.30 Uhr: HSG-OLi gem. Ju-
gend E1 – HCDJK Konstanz
18 Uhr: TVP Herren 2 – HSC
Radolfzell 2

20 Uhr: TVP Herren 1 – HSG
Mimmenhausen/Mühlhofen
Sonntag, 6. Dezember
13.30 Uhr: HSG-OLi männl. Ju-
gend C – SG Allensbach/Det-
tingen

15 Uhr: HSG-OLi männl. Ju-
gend B – HSC Radolfzell
Nordic Walking
Dienstags, donnerstags,
14 Uhr
Treffpunkt beim Waldstadion

Tennisclub
Montags, 18.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Fit
durch den Winter

TVP Badminton
Sechslinden-Turnhalle
Dienstags, 20.15 Uhr, Training
Erwachsene
Freitags, 18.30 Uhr, Training
Jugendliche
Freitags, 20 Uhr, Training Er-
wachsene

TVP Fit Mix
Montags, 19 Uhr
Härle-Turnhalle, Übungsstunde

TVP Turnen
Härle-Turnhalle
Montags: 16 Uhr, Mutter-Va-
ter-Kind
Dienstags: 16 Uhr, Bambinis
Mittwochs: 16 Uhr, Mädchen
7 bis 9 Jahre
Mittwochs: 17 Uhr, Mädchen
4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 17 Uhr, Buben
4 bis 6 Jahre
Donnerstags: 18 Uhr, Buben ab
7 Jahren
Donnerstags: 19.30 Uhr,
Gemischt ab 16 Jahre

TVP Fitness ab 45
Mittwochs, 18 Uhr, Härle-Turn-
halle

TVP Rope Skipping
Härle-Turnhalle
Dienstags: 18 Uhr, Anfänger ab
8 Jahren

Dienstags: 19 Uhr, Fortge-
schrittene

TVP Aerobic
Mittwochs, 19 Uhr,
Härle-Turnhalle
Freitags, 18.30 Uhr, Härle-
Turnhalle

TVP Laufftreff/Nordic Walking
Dienstags, 18.30 Uhr
Freitags, 18.30 Uhr
Waldstadion, Treffen

TVP Aikido
Freitags + mittwochs, 20 Uhr
Sonntags, 10.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training
für Erwachsene
Sonntags, 9.30 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training
für Kinder

TVP Herzsportgruppe
Dienstags, 16.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Übungsgruppe
Dienstags, 17.45 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Trai-
ningsgruppe

TSV Aach-Linz
Montags, 9.30 Uhr
Blumenstraße 18, Nordic Wal-
king

DRK Seniorengymnastik
Aach-Linz: Donnerstags, 14.15
Uhr, Gymnastikraum in der
Schlossgarten-Halle
Pfullendorf: Montags, 16.30
Uhr, Gymnastikraum der Kasi-
mir-Walchner-Schule

Boxclub Pfullendorf
Montags, mittwochs, freitags,
18 Uhr
Sechslinden-Turnhalle, Training

TSV Aach-Linz Tischtennis
Dienstags, 19 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training
für Erwachsene
Donnerstags, 18.30 Uhr
Schlossgarten-Halle, Training
für Jugendliche und Erwach-
sene

Reha-Sport
Dienstags, 18 Uhr
Sechslinden-Turnhalle,
Übungsstunde
Donnerstags, 18 Uhr
Krankenhaus. Übungsstunde

Anzeigenschluss
immer freitags
um 12.00 Uhr.

HELFFEN SIE UNS BEIM ZIELLAUF!

PROFITIEREN SIE VON NIE DAGEWESENEN RABATTEN ZUM JAHRESENDE UND SICHERN SIE SICH BIS ZUM 24.DEZEMBER DIE BESTEN PREI-

BMW EFFICIENT DYNAMICS. WENIGER VERBRAUCH. MEHR FAHRFREUDE.

BMW 2er Active Tourer

www.auer-gruppe.de Freude am Fahren

NUR 9 X ERHÄLTlich



FREUDE IST ZUM TEILEN DA. UNSER BMW 2er ACTIVE TOURER.

SIE SPAREN ÜBER 25% !

Unser BMW 2er Active Tourer beeindruckt mit seinem funktionalen sowie hochwertigen Innenraum und seinem dynamischen Fahrerlebnis. Mit seiner erhöhten Sitzposition und seiner Variabilität bietet er beste Voraussetzungen, um das Leben aktiv zu gestalten. Erleben Sie den BMW 2er Active Tourer am besten selbst – bei einer Probefahrt in einer unserer Filialen.

Finanzierungsbeispiel: BMW 218i Active Tourer Tageszulassung

Modell Advantage, Platinsilber metallic, Klimaautomatik, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Sport-Multifunktionslenkrad, Park Distance Control (PDC) vorne und hinten, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, Parkassistent u.v.m.

UPE	31.295,-EUR
AUER Preis	23.290,- EUR
Ihr Vorteil	8.005,- EUR

Laufzeit	36 Monate
Anzahlung	0,- EUR
Zielrate	17.838,- EUR
Nettodarlehensbetrag	23.290,- EUR
Darlehensgesamtbetrag	24.507,- EUR
Sollzins	1,97 %
Effektiver Jahreszins	1,99 %
Erstzulassung	28.08.2015
Km-Stand	100 Km

Monatliche Rate	190,- EUR
------------------------	------------------

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,4 / außerorts 4,5 / kombiniert 5,2, CO₂-Emission (kombiniert): 120 g/km - Energieeffizienzklasse B

Stand 11/ 2015. Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Druckfehler, Zwischenverkauf und Irrtümer vorbehalten.

BMW EFFICIENT DYNAMICS. WENIGER VERBRAUCH. MEHR FAHRFREUDE.

BMW 2er Gran Tourer

www.auer-gruppe.de Freude am Fahren

NUR 8 X ERHÄLTlich



SIEBEN PLÄTZE, FERTIG, LOS. UNSER BMW 2er GRAN TOURER.

SIE SPAREN 20% !

Damit Sie auch mit einer großen Familie nicht auf Fahrfreude verzichten müssen: unser neuer BMW 2er Gran Tourer. Dynamik und BMW typisches Design treffen auf ein flexibles Raumkonzept: Vielfältige Ablagemöglichkeiten, verschiebbare Fondsitze sowie eine optionale dritte Sitzreihe ermöglichen es, den großzügigen Innenraum ganz und gar Ihrem Familienalltag anzupassen.

Finanzierungsbeispiel: BMW 218i Gran Tourer Neuwagen

Modell Advantage, 3. Sitzreihe, Klimaautomatik, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Multifunktionslenkrad, automatische Heckklappenbetätigung, Komfortzugang, Park Distance Control (PDC) vorn und hinten, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, Navigation, Business Package, Parkassistent u.v.m.

UPE	35.975,-EUR
AUER Preis	28.690,- EUR
Ihr Vorteil	7.285,- EUR

Laufzeit	36 Monate
Anzahlung	2.599,- EUR
Zielrate	20.505,- EUR
Nettodarlehensbetrag	26.091,- EUR
Darlehensgesamtbetrag	28.127,- EUR
Sollzins	1,97 %
Effektiver Jahreszins	1,99 %

Monatliche Rate	218,- EUR
------------------------	------------------

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,7 / außerorts 4,8 / kombiniert 5,5, CO₂-Emission (kombiniert): 127 g/km - Energieeffizienzklasse B

Stand 11/ 2015. Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Druckfehler, Zwischenverkauf und Irrtümer vorbehalten.

BMW EFFICIENT DYNAMICS. WENIGER VERBRAUCH. MEHR FAHRFREUDE.

BMW 1er

www.auer-gruppe.de Freude am Fahren

NUR 10 X ERHÄLTlich



E1NS MIT DER WELT. UNSER BMW 1er. MIT DER BESTEN CONNECTIVITY SEINER KLASSE.

SIE SPAREN 19% !

Überzeugen Sie sich vom noch sportlicheren Erscheinungsbild des neuen BMW 1er- und davon, wie er Sie bestens mit der Welt vernetzt: mit optionale ConnectedDrive Features wie dem unbegrenzten Spotify-Zugang oder der Restaurantsuche mit persönlichem Concierge-Service. Jetzt live erleben.

Finanzierungsbeispiel: BMW 116i 5-Türer Limousine Neuwagen

Modell Advantage, 16" LM Räder Turbinenstyling 406, BMW EfficientDynamics, Radio BMW Professional, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Park Distance Control (PDC) hinten, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion u.v.m.

UPE	27.235,-EUR
AUER Preis	21.990,- EUR
Ihr Vorteil	5.245,- EUR

Laufzeit	36 Monate
Anzahlung	1.599,- EUR
Zielrate	15.523,- EUR
Nettodarlehensbetrag	20.391,- EUR
Darlehensgesamtbetrag	22.504,- EUR
Sollzins	3,99 %
Effektiver Jahreszins	3,92 %

Monatliche Rate	199,- EUR
------------------------	------------------

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,8 / außerorts 4,6 / kombiniert 5,4, CO₂-Emission (kombiniert): 126 g/km - Energieeffizienzklasse B

Stand 11/ 2015. Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München. Druckfehler, Zwischenverkauf und Irrtümer vorbehalten.

INZAHLUNGNAHME-BONUS BIS ZU 1.000 EURO*.

AUF ALLE NICHT REDUZIERTEN FAHRZEUGE ERHALTEN SIE DIE MwSt. GESCHENKT.

ANGEBOTE AUCH ÜBER BMW SERVICE KARL FRITZ IN PFULLENDORF ERHÄLTlich.

* Für mehr Informationen informieren Sie sich in einer unserer Filialen.



Bodenseeallee 2, 78333 Stockach
Ganterhofstr. 1, 88213 Ravensburg

Freibühlstr. 1, 78224 Singen
Macairestr. 1, 78467 Konstanz

Email: info@auer-gruppe.de
Tel: 07771 9305-0

HELFFEN SIE UNS BEIM ZIELLAUF!

PROFITIEREN SIE VON NIE DAGEWESENEN RABATTEN ZUM JAHRESENDE UND

SICHERN SIE SICH BIS ZUM 24.DEZEMBER DIE BESTEN PREI-



STATEMENT



NightFire.

Auer Sondermodell inkl. Winterräder & MINI Service Paket

Finanzierungsbeispiel: MINI One 75kW - 3 Türer

Auer NightFire Package, MINI 17" Cosmos Spoke Jet Black Runflat, John Cooper Works Lederlenkrad, Panorama Glasdach, Sonnenschutzverglasung, Dachhimmel anthrazit, Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer, Radio MINI Visual Boost, MINI Connected, Geschwindigkeitsregelung mit Bremsfunktion, Multifunktion für Lenkrad, MINI Yours Interior Style Fibre Alloy, Klimaautomatik, MINI Excitement Paket u.v.m.

UPE¹ 27.190,- EUR

Auer Preis 21.950,- EUR

Ihr Vorteil	5.240,- EUR
Laufzeit	36 Monate
Anzahlung ²	999,- EUR
Zielrate	15.770,- EUR
Nettodarlehensbetrag	20.951,- EUR
Darlehensgesamtbetrag	22.038,- EUR
Sollzinssatz p.a.	1,97%
Effektiver Jahreszinssatz	1,99%

Monatliche Rate³ 179,- EUR

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 5,8/ausserorts 4,0/kombiniert 4,7. CO₂-Emission (kombiniert): 109g/km, Energieeffizienzklasse: B

1 Unverbindliche Preisempfehlung des Hersteller - inklusive Überführungskosten.
2 Die einmalige Anzahlung könnte Ihr derzeitiger Gebrauchte sein.
3 Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München (Stand:11/2015).
4 Die monatliche Versicherungsprämie für Kfz-Haftpflicht- und Vollkaskoversicherung ist gültig bei Abschluss einer MINI SMILE Finanzierung der BMW Bank GmbH bis 31.12.2015 und Zulassung bis 30.06.2016, für Fahrer ab 23 Jahre. Vertragspartner und Risikoträger ist die Allianz Versicherung. Selbstbeteiligung: VK: 1000,00 EURO/TK 150,00 EURO.



Back to 70's.

Green Lounge. Auer Sondermodell

Finanzierungsbeispiel: MINI Cooper Cabriolet

Britisch Racing Green metallic, Leder Lounge Carbon Black, Auer Green Lounge Package, Sport-Lederlenkrad, Sportsitze, Sitzheizung, Radio MINI Boost CD, Chrome Line Interieur, Windschutz, Freisprecheinrichtung Bluetooth mit USB Audioschnittstelle, Ausstattungspaket Pepper u.v.m.

UPE¹ 30.990,- EUR

Auer Preis 24.999,- EUR

Ihr Vorteil	5.991,- EUR
Laufzeit	36 Monate
Anzahlung ²	2.999,- EUR
Zielrate	17.354,- EUR
Nettodarlehensbetrag	22.000,- EUR
Darlehensgesamtbetrag	24.315,- EUR
Sollzinssatz p.a.	3,92%
Effektiver Jahreszinssatz	3,99%

Monatliche Rate³ 199,- EUR

Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 7,2/ausserorts 4,9/kombiniert 5,7. CO₂-Emission (kombiniert): 133g/km, Energieeffizienzklasse: C

1 Unverbindliche Preisempfehlung des Hersteller - inklusive Überführungskosten.
2 Die einmalige Anzahlung könnte Ihr derzeitiger Gebrauchte sein.
3 Ein Angebot der BMW Bank GmbH, Heidemannstr. 164, 80939 München (Stand:11/2015).

UNDERSTATEMENT

Wo auch immer Ihr Weg Sie hinführt, der Jaguar XF bringt Sie ans Ziel. Er vereint die beeindruckenden Fahrleistungen eines Sportwagens mit dem unvergleichlichen Komfort einer Luxuslimousine und sein serienmäßiges 8-Gang-Automatikgetriebe schaltet schneller, als Sie blinzeln können. Der Jaguar XF - die elegante und dynamische Sportlimousine mit kultivierter Kraft.

Finanzierungsangebot: Jaguar XE

- Dark Sapphire
- Sonnenschutzverglasung
- Lordosenstütze
- Beheizbare Vordersitze
- Sicht-Paket
- Navigations-Paket

* Jaguar XE 2.2 D Limousine: mtl. Rate 259,- €, Anzahlung 8.960,-€, Nettodarlehensbetrag 34.692,- €, Darlehensgesamtbetrag 37.095,- €, Laufzeit 48 Monate, eff. Jahreszins 1,99%, Nominalzins 1,97%. Ein Finanzierungsangebot der FCA Bank Deutschland GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn.

Monatliche Rate 259,- €*

HOW ALIVE ARE YOU?



Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 5,00 / auBerorts 3,5 / kombiniert 4,10, CO₂-Emission [kombiniert]: 106 g/km -Energieeffizienzklasse A

INZAHLUNGNAHME-BONUS BIS ZU 1.000 EURO*.

AUF ALLE NICHT REDUZIERTEN FAHRZEUGE ERHALTEN SIE DIE MwSt. GESCHENKT.

ANGEBOTE AUCH ÜBER BMW SERVICE KARL FRITZ IN PFULLENDORF ERHÄLTlich.

* Für mehr Informationen informieren Sie sich in einer unserer Filialen.



Bodenseeallee 2, 78333 Stockach
Ganterhofstr. 1, 88213 Ravensburg

Freibühlstr. 1, 78224 Singen
Macairestr. 1, 78467 Konstanz

Email: info@auer-gruppe.de
Tel: 07771 9305-0



Das Pfullendorfer Wintermärchen

Adventszauber

4. bis 6. Dezember 2015



Handgefertigte Strickwaren sind beim Weihnachtsmarkt immer beliebt.
Foto: Anthia Schmitt

Weihnachtsmarkt lädt zum Bummeln ein

Pfullendorf (stt) – Auch in diesem Jahr wird in der Pfullendorfer Innenstadt wieder ein Wintermärchen wahr. Die Stadt veranstaltet vom 4. bis 6. Dezember in Kooperation mit der Wirtschaftsinitiative Pfullendorf den Adventszauber. Bei der neunten Auflage dieser vorweihnachtlichen Veranstaltung, die nicht nur die Einheimischen, sondern auch viele Gäste aus dem Umland auf den Marktplatz lockt, dürfen sich die Besucher auf drei stimmungsvolle Tage freuen. Vor der wunderschönen Kulisse der historischen Fachwerkhäuser, deren Giebel mit tausenden von Lichtern illuminiert sind, wird den Gästen ein Spektakel geboten, das in der Region einmalig ist. Rund 30 vorweihnachtlich geschmückte Holzbuden ducken sich unter dem großen Weihnachtsbaum und laden zum Bummeln und Verweilen ein. Dazu gibt's ein ebenso abwechslungsreiches wie stimmungsvolles Programm, das ganz sicher alle Generationen anspricht.



Kunsth Handwerk und Bastelarbeiten laden zum Verweilen und Einkaufen ein.
Foto: Anthia Schmitt

Das Pfullendorfer Wintermärchen

Adventszauber

4. bis 6. Dezember

Freitag 4. Dezember von 18-21 Uhr
Ab 19 Uhr: Weihnachtsdisco

Samstag 5. Dezember von 10-21 Uhr
11 Uhr: Zwischenverlosung der großen Pfullendorfer Glücksaktion
14-16 Uhr: Adventsbasteln mit der KiJuKu
16 Uhr: Märchenstunde im Weltladen
Ab 16 Uhr: Start des weihnachtlichen Unterhaltungsprogramms
18 Uhr: Abstieg des Engels vom Turm der Stadtkirche St. Jakobus
19 Uhr: Verleihung des Pfullendorfer Engels

Sonntag 6. Dezember von 13-16 Uhr
14 Uhr: Der Nikolaus besucht den Weihnachtsmarkt und hat 500 kleine Geschenke für die wartenden Kinder dabei.
Alle Kinder sind herzlich eingeladen!

STADT PFULLENDORF

Sonderzug zum Adventszauber-Samstag 5. Dezember

Zugtyp	Zugnummer	RB
		28616
Km	Verkehrstag	05.12.15
	Zugbildung	628
	von	
0	Aulendorf	ab 16:30
8	Altshausen	16:37/45
23	Ostrach	17:16
26	Burgweiler	17:25
34	Pfullendorf	an 17:42

Zugtyp	Zugnummer	RB
		28617
	Verkehrstag	05.12.15
	Zugbildung	628
0	Pfullendorf	ab 19:56
8	Burgweiler	20:12
11	Ostrach	20:23
26	Altshausen	an 20:55
34	Aulendorf	an 21:03

Filigran oder stahlhart: Wir machen's!

Sigmaringer Straße 29 · 88630 Pfullendorf
Telefon 07552 6590 · Telefax 07552 8136
info@metallbau-vogler.de · www.metallbau-vogler.de

METALLBAU VOGLER GMBH

Wir freuen uns über Ihren Besuch in der Altstadt!



Das Pfullendorfer Wintermärchen Adventszauber

4. bis 6. Dezember 2015



Im letzten Jahr erhielt Charlotte Zoller in Anerkennung ihres bürgerlichen Engagements den Pfullendorfer Engel. Wer ihn in diesem Jahr bekommt, bleibt bis zur Verleihung am Samstagabend ein Geheimnis. Foto: Anthia Schmitt

Weihnachtsdisco zur Eröffnung

Los geht's am Freitag, 4. Dezember, um 18 Uhr. Dieser erste Abend soll in erster Linie gemütlich sein und viel Raum für Begegnung bei Glühwein, Punsch, heißer Schokolade und einem leckeren Speisenangebot lassen. Neben der klassischen Bratwurst werden Pommes Frites, Eintopf, Suppen, Hamburger und vieles mehr angeboten und für die Leckermäuler unter den Gästen gibt es auch süße Leckereien, die in der Vorweihnachtszeit besonders gut schmecken. Bis 21 Uhr sind die Stände an diesem Abend geöffnet. Wer mit aufmerksamem Blick über den Marktplatz und durch seine Seitengassen geht, entdeckt in den weihnachtlich geschmückten Hütten Holz- und Näharbeiten, Kunsthandwerkliches, edle Schnäpse und Liköre, schöne Weihnachtsdekorationen, duftende Gewürze, feines Gebäck und viele hübsche Geschenkideen für das Weihnachtsfest. Neben privaten Bastelkünstlern und Kunsthandwerkern präsentieren auch einheimische Vereine und Einrichtungen ihr Angebot. Wer sich eine kleine Pause zum Aufwärmen gönnen will, ist übrigens in den Gastronomiebetrieben rund um den Marktplatz richtig oder im Weltladen, der Tee und Kaffee aus fairem Handel serviert. Ab 19 Uhr sorgt DJ Patreez mit seiner Weihnachtsdisco für eine tolle Stimmung.



FÜR FESTLICHE FREUDEN.

Satch

Der **Schulrucksack**

ERGONOMISCH & NACHHALTIG

Kompetente Beratung & Bester Service

klaiber 75 JAHRE

SCHREIBEN & SCHULE

88630 Pfullendorf • Hauptstraße 38
Tel. 0 75 52 / 40 86-45 • Fax 40 86-41
www.klaiber-buerowelt.de

AGR-zertifiziertes Fachgeschäft für den Fachbereich Schulranzen/ Schulrucksäcke **NEU!**

Schreinerei **Stecher**

- individueller Möbelbau
- Objekteinrichtungen
- Fenster + Türen
- Terrassendächer

Schreinerei Stecher
Malaienstraße 18
88630 Pfullendorf
Tel. 0 75 52 / 61 60
Fax 0 75 52 / 10 92
schreinerei-stecher.de

Der Pfullendorfer Adventszauber dankt seinen Hauptsponsoren:

STADT PFULLENDORF



wip
wirtschafts initiative pfullendorf

STADTWERKE PFULLENDORF
ENERGIE FÜR'S LEBEN

Sparkasse Pfullendorf-Meißkirch

MATTHIAS STROBEL BAU

Volksbank Pfullendorf eG
Freundlich, schnell und kompetent
www.volksbank-pfullendorf.de

EXTRA GAMES
ENTERTAINMENT GMBH
NOVOMATIC GROUP

Wir freuen uns über Ihren Besuch in der Altstadt!



Das Pfullendorfer Wintermärchen Adventszauber

4. bis 6. Dezember 2015



Der Nikolaus ist am Sonntagnachmittag auf dem Weihnachtsmarkt zu Gast. Er bringt 500 kleine Geschenke für die Kinder mit.
Foto: Anthia Schmitt



Verschiedene Musikgruppen verleihen dem Adventszauber vorweihnachtlichen Glanz.
Foto: Anthia Schmitt

Nikolaus beschenkt die Kinder

Schon eine Stunde später versammeln sich die Besucher erneut vor der Bühne, denn Bürgermeister Thomas Kugler und Marco Schiedt, Vorsitzender der Wirtschaftsinitiative Pfullendorf, küren den Pfullendorfer Engel. Wer im sich im zu Ende gehenden Jahr besonders um die Bürger verdient gemacht und sozial engagiert hat, bleibt bis zuletzt ein Geheimnis. Bis 21 Uhr laden an diesem Abend die Stände zum Verweilen und zur gemütlichen Begegnung ein.

Am Sonntag, der traditionell besonders den Familien gewidmet ist, öffnet der Weihnachtsmarkt um 13 Uhr. Ab 13.15 Uhr unterhalten die Kilscherg-Musikanten. Um 14 Uhr kommt dann der große Augenblick für die Kinder, wenn der Nikolaus kommt und 500 Geschenke an die kleinen Besucher verteilt. Ausklang des Adventszaubers 2015 ist gegen 16 Uhr.

Programm für große und kleine Besucher

Am Samstag, 5. Dezember, öffnet der Weihnachtsmarkt mit seinem vielfältigen Warenangebot um 10 Uhr. Tagsüber wird auf dem Marktplatz ein abwechslungsreiches Programm geboten. Um 11 Uhr findet die zweite Zwischenziehung der Pfullendorfer Glücksaktion mit vielen attraktiven Gewinnen statt. Von 14 bis 16 Uhr lädt die Kinder- und Jugendkunstschule, die ihr Atelier direkt am Marktplatz hat, zu einem Adventsbasteln ein und um 16 Uhr erzählt Märchenerzählerin Elvira Mießner im Weltladen wieder bekannte und unbekannte Märchen aus aller Welt.

Klosterfloristik
Regina Kirchmann

Hauptstraße 28 • 88630 Pfullendorf
Tel. 07552-7333 • regina@klosterfloristik.de
www.klosterfloristik.de

Tropik Aquaristik Krebs
Carleinstraße 19
88630 Pfullendorf
Tel. 07552-408 769

**Aquarienfische
Pflanzen und Zubehör
NEU eingetroffen:
Diskusfische**

1a autoservice Walk

- Neuwagenvermittlung von VW, Audi, BMW, Ford, Opel und Mercedes
- Jahreswagen
- Gebrauchtwagenverkauf
- Unfallinstandsetzung
- Ausführung sämtlicher Reparaturen und Wartung

88630 Pfullendorf / Aach-Linz
Tel. 0 75 52/88 71 • Fax 15 33

Parfümerie Kosmetik

*Ein Haus voller
Geschenkideen*

Reformhaus

*Alles für die
Gesundheit*

Anna Kratzert, Am Alten Spital 5, 88630 Pfullendorf, Telefon 0 75 52 / 77 45

Schmuckgalerie

Am Alten Spital 4
88630 Pfullendorf
Telefon + Fax 0 75 52/83 22

Wir freuen uns über Ihren Besuch in der Altstadt!



Das Pfullendorfer Wintermärchen

Adventszauber

4. bis 6. Dezember 2015



Höhepunkt des vorweihnachtlichen Wintermärchens ist der Abstieg des Posaunenengels von der Kirchturmspitze.
Foto: Anthia Schmitt

Der Engel steigt vom Kirchturm

Auf dem Marktplatz wird es mit Einbruch der Dämmerung stimmungsvoll. Um 16 Uhr sorgen die Schalmeien aus Illmensee für vorweihnachtliche Klänge, danach gehört die Bühne, die in diesem Jahr übrigens zugunsten der Stände etwas kleiner ausfällt, dem Jugendorchester der Stadt Pfullendorf. Um 17.15 Uhr wird das Pfullendorfer Weihnachtslied von 1780 aufgeführt und ab 17.30 Uhr stimmt die Alphorngruppe Meßkirch auf den Höhepunkt des Abends ein. Punkt 18 Uhr richten sich die Augen dann hinauf zur illuminierten Kirchturmspitze, von der langsam der Engel unter festlichen Klängen von Pianist Rainer Kempf und Sängerin Vanessa Frick auf den Marktplatz schwebt, um den Menschen die frohe Botschaft zu verkündigen und die Kinder mit süßem Gebäck auf den Nikolaustag und auf Weihnachten einzustimmen.



BAIER | Optik & Akustik
Sehen und Hören Sie selbst

Heiligenberger Str.8
88630 Pfullendorf
Tel.07552/7163

www.optik-akustik-baier.de

Stress vor den Feiertagen?

Wir sind extra lange für Sie da:

21.12.2015 von 6 bis 24 Uhr

22.12.2015 von 6 bis 24 Uhr

23.12.2015 von 6 bis 24 Uhr

24.12.2015 von 6 bis 13.30 Uhr

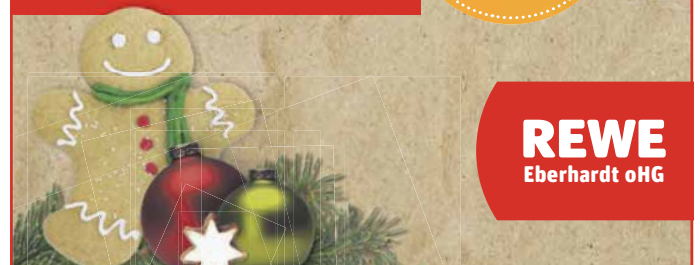
28.12.2015 von 6 bis 24 Uhr

29.12.2015 von 6 bis 24 Uhr

30.12.2015 von 6 bis 24 Uhr

31.12.2015 von 6 bis 16 Uhr

Wir wünschen Ihnen besinnliche Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!



REWE
Eberhardt oHG

Wir freuen uns über Ihren Besuch in der Altstadt!

Schwarzes Brett

Immobilienmarkt



Medizintech. Assistent sucht
1-2 Familienhaus zum Kauf. Ideal wäre große Terasse und Platz für die Oma

**Nochmaliges Kaufgesuch:
Großes Wohnhaus für Beamtenfamilie** mit min. 120 m² Wohnfläche im Großraum von Pfullendorf.

Rufen Sie uns bitte unverbindlich an.

88515 Langenenslingen • www.biv.de • Tel 07376 960-0

Die schönste Art Ihre Wiese zu bebauen
www.leberer-perfekthaus.de

Gutes tun mit
Geld-zurück-Garantie



Das Stifterdarlehen:
Zinsen in Hilfe umwandeln!

Mit dem **Stifterdarlehen** überlassen Sie uns einen Geldbetrag Ihrer Wahl. Sie bestimmen, wie lange wir Ihr Geld arbeiten lassen dürfen. Die Zinserträge Ihres Stifterdarlehens fließen in Projekte der Welthungerhilfe. Sobald Sie Ihr Geld wieder haben möchten, zahlen wir Ihnen den bereitgestellten Betrag eins zu eins zurück. Garantiert!

Stiftung Deutsche Welthungerhilfe
Friedrich-Ebert-Str. 1, 53173 Bonn
Tel.: (0228) 28040-0
www.hoffnung-stiften.de



Impressum

Herausgeber: Stadt Pfullendorf, 88630 Pfullendorf, Kirchplatz 1. Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten der Stadt: Bürgermeister Thomas Kugler, Verantwortlich für den übrigen Inhalt, Verteilung und Anzeigenteil: Günther Müller, Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/92286-7, Fax 0751-2955998399, E-Mail: pfullendorf.aktuell@schwaebische.de. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge sind nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion identisch.

Anzeigen: Annahme und Beratung in der SZ-Geschäftsstelle in Pfullendorf, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf, Günther Kolb, Tel. 07552/922867, Fax 0751/2955998399, E-Mail: g.kolb@schwaebische.de. Erscheint i. d. R. wöchentlich. Anzeigenschluss: Freitag 12 Uhr. Redaktionsschluss: Freitag 16 Uhr. Auflage: 5.700 Exemplare. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21 vom 1. Januar 2015 mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Druck: Druckhaus Ulm-Oberschwaben, Weingarten. Alle Rechte vorbehalten: Nachdruck von Texten, Bildern oder Logos, auch auszugsweise sowie jede Art von mechanischer, fotomechanischer oder elektronischer Wiedergabe ist untersagt. Pfullendorf aktuell wird auf 100% Recyclingpapier gedruckt.

Verstopft? dann ... Kanal TV-Rohrreinigung
Rohrwurm® Auto 0171/3235255
Bodenseekreis oder
Tag und Nacht / Sonn- und Feiertag Tel. 07555/929930
Bodenseekreis

NEUERÖFFNUNG

Beate. B Kosmetikoase

Biete mobile, amerikanische
Stuhlmassage.

Body joys Körperwickel.

Pfullendorf-Großstadelhofen
Tel. 0152-05628537



Gesucht.
Gefunden.
Südfinder.

suedfinder.de

Verkäufe

Christbaumverkauf

Im Dezember jeweils Montag bis Donnerstag
von 16 – 18 Uhr,
Freitag von 13 – 16 Uhr und Samstag
von 10 – 16 Uhr.

bei Joachim Metzler, Burgweg 6/1 Burgweiler Tel 0 75 85 – 27 83



Dies & Das

Hundesitter

für einige Std./Woche gesucht,
mittelgroßer, kinderlieber Hund.

Tel. 07552/97828

**Südfinder
TICKET**



Gesucht.
Gefunden.
Südfinder.

suedfinder.de

**Südfinder
HANDWERK**

Abberger Dienstleistungsbetrieb

- ▲ spezialisiert auf Gartenpflege
- ▲ alle Arbeiten rund ums Haus



88639 Wald, Tel. 07578-933022, mobil 0173-7323461

Stellenangebote



Stecher Drehtechnik ist ein nach DIN/ISO/TS16949 zertifiziertes Unternehmen, das mit seinen 190 Mitarbeitern auf modernsten CNC - Werkzeugmaschinen anspruchsvolle mechanische Komponenten und Baugruppen für die Automobil- und Elektroindustrie sowie den Maschinenbau herstellt.

Mechatroniker m/w

Sie unterstützen unseren Betriebselektriker bei der Entwicklung und Installation von elektrischen und pneumatischen Steuerungselementen im Roboterumfeld. Zusammen mit externen Dienstleistern und der Entwicklungsabteilung begleiten Sie die Auslegung der Komponenten.

KFZ Elektriker m/w

Sie unterstützen unsere Mitarbeiter in der Instandhaltung an unseren Werkzeugmaschinen. Sie bringen Wissen in der Elektrik / Elektronik mit.

Auszubildende zum Zerspanungsmechaniker m/w

Auszubildende zum Industriemechaniker m/w

Die Ausbildungsdauer umfasst 3,5 Jahre. Für die Ausbildung steht eine modern eingerichtete Ausbildungswerkstatt mit verschiedenen CNC Maschinen zur Verfügung.

Hast Du Spaß am Umgang mit Computern? Möchtest aber auch praktisch umsetzen, was Du am Computer programmiert hast?

Die Berufe im Metallbereich bieten exzellente Zukunftschancen.

Hast Du noch Fragen? Unser Ausbildungsleiter Benedikt Stehmer informiert Dich gerne.

Bewerben Sie sich bitte nach Möglichkeit ausschließlich per E-Mail an Job@Stecher.de



Tel. 07777/9301-0
FAX: 07777/9301-99
www.stecher.de

Wir suchen

für unsere Standorte Pfullendorf und Stockach:



- **Fitnesstrainer / -in**
- **Rehasportübungsleiter / -in**
- **Physiotherapeut / -in**
- **Kursinstructor / -in**
- **Promotionmitarbeiter / -in**
- **Reinigungskraft**
- **Auszubildende**

Schriftliche Bewerbung bitte an:
FITNESSCLUBS fit4life GmbH
Bergwaldstr. 4
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552-3824086
per Email: fs@fitness4life.de

suedfinder.de

**Südfinder
JOB**

Pfullendorfer Sanitätshaus – Ihr Ansprechpartner für Kompressionsstrümpfe!

Unser Sanitätshaus befindet sich im DLZ Pfullendorf, neben dem Bahnhof. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Unsere Leistungen:

- Kompressionsstrümpfe zur Krampfader- und Lymphödem-Behandlung
- Schuheinlagen • Bandagen
- Rollatoren • Rollstühle
- Pflegebetten



Wir besuchen Sie zuhause. Termine nach Vereinbarung.



88630 Pfullendorf, Franz-Xaver-Heilig Str. 6, im DLZ beim Busbahnhof
Tel. 07552 - 6628 mail: info@shmobile.de

„Bei uns ist es schön – sorgen wir dafür, dass es so bleibt!“

Der Schwäbische Albverein will, dass die charakteristische Eigenart und Vielfalt unserer Natur und Landschaft mit ihrer einzigartigen Tier- und Pflanzenwelt erhalten, gepflegt und vernünftig weiter entwickelt werden kann.

Dafür setzen wir uns ein!



Unsere Broschüre zeigt, wie Sie dazu beitragen können.

Auskunft und kostenlose Broschüre beim:

Schwäbischer Albverein
Postfach 10 46 52
70041 Stuttgart

Spendenkonto: 2826000 bei der LBBW, BLZ 60050101

Werden Sie Mitglied beim **Schwäbischen Albverein.**

Wasser ist Leben

Gesundheit: Heute haben knapp zwei Drittel der Menschen Zugang zu sauberem Trinkwasser. 1990 waren es noch nicht einmal die Hälfte.

Brot für die Welt Postbank Köln
500 500-500
BLZ 370 100 50

Quelle: UNDP-Bericht über die menschliche Entwicklung 1999

WEMA e. K.
Reifen & KFZ

Mengener Str. 1/2
88630 Pfullendorf
Tel. 0 7552 – 40 90 68

BOSCH IMMOBILIENVERWALTUNGEN

Wir verwalten Ihre Wohnanlage in Pfullendorf zuverlässig und kompetent.

Am Schweizersbild 12 · 88630 Pfullendorf · Tel. 0 75 52 / 65 75 · Fax 93 67 76

Die Ziegler'schen



Helpen Sie mit!

WWW.ZIEGLERSCHE.DE/MITHELFEN

Ihr Ansprechpartner für



**Mediaberater
Günther Kolb**



Schwäbische Zeitung, Am Alten Spital 12, 88630 Pfullendorf
Telefon 07552 - 922 86-7 · Telefax 0751 - 2955 998399
Mobil 0172 - 8 54 04 02 · Anzeigenschluss: freitags 12.00 Uhr
E-Mail: g.kolb@schwaebische.de

Juniorabo bestellen und **50%** sparen!

Hänschen klein geht allein... in die eigenen vier Wände hinein.

Aber nicht ohne ein Abo seiner Heimatzeitung! Dieses Angebot gibt es jetzt bis zum Alter von 25 Jahren, zusätzlich zum Vollabo der Eltern zum halben Preis.

Infos unter: schwaebische.de/juniorabo oder
Telefon 0751 2955-5555 (Mo-Fr von 7 bis 18 Uhr, Sa von 8 bis 12 Uhr).

Ein Angebot von:
Schwäbische Zeitung
Lindauer Zeitung
Gränzbote
Heuberger Bote
Trossinger Zeitung
Ipf- und Jagst-Zeitung
Aalener Nachrichten



Samstag, 05.12.2015 - Stadthalle Pfullendorf

18.00 Uhr TV Pfullendorf 2 Herren (Kreisklasse) – HSC Radolfzell 2

20.00 Uhr TV Pfullendorf Herren (Landesliga) – HSG Mimmenhausen/Mühlh.



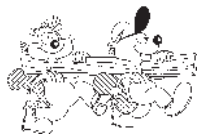
Nikolausmarkt in Pfullendorf

Montag, 07. Dezember 2015

von 8.00 – 18.00 Uhr

einkaufen,
bummeln,
erleben...

Schreinerei LANG



Blumenstraße 7

88630 Pfullendorf/Aach-Linz

Telefon: 07552/8656 · Fax: 07552/4157

Möbel
Haustüren
Innenausbau
Renovierungen
Holz- und
Kunststoff-Fenster



Minutenschnell
– individuelle
Wunschfarben
zum Mitnehmen



Malerwerkstätte, Raumgestaltung
Fachmarkt
Sigmaringer Str. 25, Pfullendorf
Fon: 07552 92283-0
www.malerjacob.de



**Bäder mit Ideen
Wärme mit System**

Rufen Sie an, wenn es um
Ihr Bad oder Heizung geht.

**Bäder- und
Kaminofenausstellung**

Firma
Edi Waldvogel
Mengener Straße 1/1
88630 Pfullendorf
Tel. 0 75 52 - 93 37 90



was soll ich schenken ?

GUTSCHEIN BENZIN SHOP WÄSCHE WO?



ESSO TANKSTELLE (Brucker TEL. 07552-202040)

Fugenbetrieb

Silvio Neuhold

Silikonfugen
Betonverfugung
Fugensanierung
Glasversiegelung

Meßkircher Str. 17
88630 Pfullendorf
Tel.: 07552 928 7084



neuhold.pfullendorf@freenet.de

Garagentor- Ausstellung



88630 Pfullendorf
Telefon 0 75 52 / 26 02-35
www.pfullendorfer.de

„Bei uns ist es schön – sorgen
wir dafür, dass es so bleibt!“

Mit unserer Landschaft
als Lebensgrundlage
für die Tier- und
Pflanzenwelt sowie den
Menschen und als
Voraussetzung für
seine Erholung muss
sorgsam umgegangen
werden.

Dafür setzen wir uns
ein!

Auskunft und kostenlose Broschüre
beim:
Schwäbischer Albverein
Postfach 10 46 52
70041 Stuttgart

Werden Sie Mitglied beim
Schwäbischen Albverein.
Spendenkonto: 2826000 bei der
LBBW, BLZ 60050101



Immobilienmarkt

Immobilie verkaufen.
Immobilie kaufen.
Immobilie finanzieren.

Wissen, wie's geht.
Ihr Immo-Team der
Volksbank Bad Saulgau

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Telefon: 07581 202-0
E-Mail: info@v-bs.de
www.v-bs.de/immobilien

Melden Sie sich einfach zu einem
unverbindlichen Gespräch bei uns.

Wir machen den Weg frei.



Volksbank
Bad Saulgau | Die Bank der Region
kompetent und fair



Ihre Immo-
Spezialisten in
der Region!

KFZ-Angebote

Wegen ein paar Beulen nicht gleich heulen.
Mit uns wird es wieder bestens.

Kleine und große Unfallschäden, auch Rahmenschäden sind bei
Reck in den besten Händen.

Weil wir alles dafür haben: Original-Ersatzteile...

die richtigen Leute, die richtigen Werkzeuge.

Und zum Schluss den richtigen Lack.

Ob Audi, Alfa, BMW, Fiat, Ford, Mercedes, Opel, VW,
ein Franzose oder Japaner. Bei uns ist Blech, Blech.

Ihr Karosserie- und Lackierfachbetrieb

43 Jahre

AUTOHAUS RECK

E-Mail: info@autohaus-reck.de

Autohaus Reck GmbH
Im Goldäcker 8
88630 Pfullendorf
Telefon 07552-20300
www.autohaus-reck.de

Opel

15.000 Autos
passen nicht auf unseren Hof,
aber auf unsere Homepage.



9 Sitzer zu vermieten!



**MEHRMARKEN
CENTER**

Neuwagen &
Gebrauchtwagen
alle Marken
alle Modelle

Bauknecht

Ostrach

TEL.: 0 75 85-14 64 / www.Autohaus-Bauknecht.de

Gesucht.
Gefunden.
Südfinder.

südfinder.de

**Südfinder
IMMO**

Gute Gebäude sind kein
Zufall, sondern das Ergebnis
präziser Planung!



ARX | design - Planungsbüro
Gebäude | Freianlagen | Innenraum | Möbel

07578-9336930 | info@arxdesign.de
www.arxdesign.de

Bauen Sie mit uns!

Gesucht. Gefunden. Südfinder.

südfinder.de

Südfinder

